

10. JAHRGANG MAI 2008

BÖDELinfo

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därigen, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Oberried/Ebligen, Ringgenberg/Goldswil, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil.

**DAS INTERVIEW:
JUNGFRAU MUSIC FESTIVAL**

Nando von Allmen – Geschäftsführer
Jungfrau Music Festival



ALLES NEUE BRINGT DER MAI... UND WIR SIND DABEI

Loslassen heisst sich auf Neues einlassen.

10 Jahre sind genug... auf zu neuen Ufern sagten wir uns und haben für SIE und natürlich auch ein bisschen für uns ein neues Zuhause für das VITALIS INSTITUT gesucht und gefunden.

Nun ist es endlich soweit und dies möchten wir gerne mit IHNEN feiern und Sie lernen dabei unser neues VITALIS INSTITUT kennen – damit Sie sich bei ihrem nächsten Fussbesuch schon wie Zuhause fühlen.



AM 10. MAI 2008 VON 10.00 BIS 15.00 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR

Wir freuen uns sehr Sie an unserer neuen Adresse begrüssen zu dürfen:

VITALIS INSTITUT
General Guisanstrasse 27b
(vis-à-vis Schulhaus, Lift: 1. Stock)
3800 Interlaken
Tel.: 033 822 33 52

PS: Also nicht vergessen – wir sehen uns am 10. Mai 2008, 10.00 bis 15.00 Uhr

Herzlichst grüsst das VITALIS INSTITUT Team

Eine Woche Ohrenschmaus

Im kommenden Juli wird zum sechsten Mal das internationale Jungfrau Music Festival durchgeführt. Schon letztes Jahr durften die Veranstalter mit Genugtuung feststellen, dass sich dieses Festival der Blasmusik bereits über die Landesgrenzen hinaus einen Namen gemacht hat.

Die herrlichen Räumlichkeiten des heuer 150 Jahre alt werdenden Kursaals Interlaken werden den würdigen Rahmen bilden für vielseitige Hörerlebnisse, dargeboten von hochkarätigen Formationen aus der Schweiz, Europa aber auch aus Übersee. Das Festival-Programm umfasst nebst Galakonzerten einen Meisterkurs für Blasorchester-Dirigenten mit Douglas Bostock (Chefdirigent des weltberühmten Tokio Kosei Wind Orchestra), einen Workshop für Xylophon/Marimbaphon mit Raphael Christen, sowie einen international ausgeschriebenen Konzertwettbewerb.

Zwei Leitgedanken des Jungfrau Music Festivals sind:

- Präsentation nationaler und internationale Blasorchester von hoher Qualität.
- Förderung der Weiterbildung von Dirigenten und Musikern.

Das Konzept «Nachwuchsförderung und tolle Konzerte» hat sich bestens bewährt, und so erstaunt es nicht, dass das Festival rasch Anerkennung und grosse Akzeptanz gefunden hat.

Das erste Konzert am Mittwoch, 9. Juli im Kursaal Interlaken verspricht Aussergewöhnliches: das University of Texas Wind Ensemble ist eines der besten Studenten-Blasorchester der Welt.

Exklusiv und spannend ist die Affiche vom Konzert am Donnerstag: Zuerst werden die Quadrum aus der Schweiz, später die fast 20 Musiker des Crescendo



Markus Graf,
Matten
OK-Mitglied
Jungfrau Music Festival
mark.graf@bluewin.ch

Percussions Ensembles aus Holland die wunderbarsten Klänge und Effekte aus ihren rhythmischen und melodischen Schlaginstrumenten hervorzaubern.

Jugendblasorchester aus Deutschland, Spanien und aus Singapur nutzen am Freitag die Gelegenheit, sich am Konzertwettbewerb zu messen und so wertvolle Erfahrungen auf «dem Weg nach oben» zu sammeln. Musikalische wie kulturelle Vielfalt werden garantiert sein.

Am Samstagabend bildet die Swiss Army Concert Band mit einem äusserst attraktiven Programm unter dem Motto «die goldenen Siebzigerjahre» den brillanten Abschluss der Woche.

Den eigentlichen Schlusspunkt des Festivals setzt aber das Nationale Jugendblasorchester, das nach einer Woche intensiven Probens am Sonntagmorgen, 20. Juli 2008 im Rahmen des Festivals sein Abschlusskonzert geben wird.

Dies ganz im Sinne der Zielsetzung des Jungfrau Music Festivals ist, die Jugend für das gemeinsame Musizieren zu begeistern und zu fördern.

Doch was wäre ein solches Festival ohne Publikum? Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Markus Graf

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/
Datenannahme für alle
Beiträge/Inserate/Vereine

Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Vertreter des Vereinskongress

Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli
Natel 079 632 76 70

Leitung BödeliInfo
Inserate und
Gewerbeseiten

Doris Wyss
Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54
e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Druck
Titelseite
Foto
Auflage

Ilg AG, Druckerei & Verlag, 3752 Wimmis
Nando von Allmen, Interlaken
Andrea Eggen
15 100 Expl.

Erscheinungsweise

12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Inserate- und
Redaktionsschluss

Donnerstag, 13. Mai 2008

Vertreter des Vereinskongress

Peter Wenger, Präs. Vereinskongress
Postfach 336, 3800 Interlaken
Tel. 077 430 17 35



Hallenbad
Freiluftbad
Wellness
Physiotherapie & Massage
Feel Well Fitness & Kurse
Sporthalle
Minigolf
Restaurant



Freiluft- und Hallenbad Bodeli AG
CH-3800 Interlaken
T 033 827 90 90, F 033 827 90 91
info@boedelibad-interlaken.ch
www.boedelibad.ch

Endlich, die Freibad-Saison
wird am 10. Mai eröffnet!



Krankenpflege zu Hause

Kostenlose Beratung · Verkauf und Vermietung
AHV-IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



Miete Fr. 75.-/Mt.

- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientheber
- Badelift



Miete Fr. 55.-/Mt.

(inkl. Bremse für Begleitperson)

- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen

Apotheke Dr. Portmann · Höhweg 4 · 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36 · Fax 033 828 34 30 · www.portmann.ch



Frühling im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

- Mo. 5.5., 5.55 pm: 8 Jahre Des Alpes:
Steelband Oelwechsel Spiez, Gratisapero

Konzert im Garten, Eintritt frei:

- Fr. 9.5. 19.30h Drehorgel
- Do. 15.5., 19.30h Stadelörgeler Bönigen
- Fr. 16.5. 20.00h Gugge-Musig B. Rasselbande
- Do. 22.5. 20.00h Morillon Big Band Unterseen
- Fr. 23.5. 20.00h MG Krattigen
- Do. 29.5. 20.00h Jodlerklub Matten
& Mitglieder der Alphorngruppe Jungfrau
- Fr. 30.5. 19.30h Thunersee Musikanten

- Bilderausstellung: Fr. Ursula Linder Wilderswil

Herzlich willkommen!



RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höhweg 115 - 3800 Interlaken
☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

INTERVIEW	7-9
KOLUMNE	10-11
POLITIK	13
Gemeinden Interlaken und Unterseen	13
GEWERBESEITEN	15
Kosmetik Harmonie, Unterseen	15
Bildungszentrum Interlaken BZI	17
WELL-BEING Shop, Interlaken	19
INFOSEITEN	21
Martin Krauchthaler: Computer	21
Sven Ruchel: Besser hören	23
Béatrice Tschannen: Gesundheit	25
René Rollier: Fleur kreativ	27
Peter Hablützel: Goldschmiede und Steinschleiferei	29
Damiano Della Torre: Impression de cuisine	31
Marcel Grossmann: Klettern	33
Annina Dauwalder: Heimtierpflege	35
Walter Tännler: Multimedia	37
Martin Gafner: Bücherecke	38
VEREINE UND ORGANISATIONEN	43
Förderverein Trinkhalle	43
Jungfrau Music Festival	45
Jugendmusik Wilderswil	47
Männerriege Interlaken	49
Dorfmuseum Bönigen	50
Stadtmusik und Jugendmusik Unterseen	51
Orchesterverein Interlaken	52
Spitexverein Interlaken und Umgebung	53
Club Chicha de Jora	54
Stiftung zur Förderung von Tradition und Geschichte	55
Damenturnverein Interlaken	56
Stadtkeller Unterseen	57
Bienezüchterverein Region Jungfrau	58
Heimatvereinigung Wilderswil und Umgebung	59
Bödeli-Spillüt	60
Chor Frohsinn Cäcilia Interlaken	61
IG Bödeli	62
Handballgruppe HG Bödeli	63
Bödeli-Bibliothek Interlaken	64
Stiftung Artilleriewerk Faulensee	65
Waldkindergarten TATATUCK	66-67
Schlosskonzerte Spiez	68
Schweiz. Club für Tschechoslowakische Wolfshunde	69
Art Creative Interlaken	71
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	73
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	70
WETTBEWERB	72
KREUZWORTRÄTSEL	74
VERANSTALTUNGEN	75, 77, 79

eine bewährte und wirksame, pflanzliche Heilmethode.

Aus unserem grossen Sortiment an spagyrischen Essenzen mischen wir Ihnen gerne, einen auf Ihr Problem abgestimmten Spagyrikspray. Sie finden in unserer Apotheke auch viele spagyrische Hausspezialitäten.

Informationen über Spagyrik:

Spagyrische Essenzen werden in einem speziellen Herstellungsverfahren aus bekannten Heilpflanzen gewonnen. Sie gehören zu den wirksamsten und verträglichsten pflanzlichen Arzneimitteln. **Spagyrische Essenzen bewähren sich sowohl bei akuten als auch bei chronischen Krankheiten.**



Dank der guten Verträglichkeit und dem geringen Alkoholgehalt, kann Spagyrik problemlos bei **KINDERN, SÄUGLINGEN, SCHWANGEREN FRAUEN** und in der **STILLZEIT** angewendet werden.

AUCH BEI TIEREN wird Spagyrik erfolgreich eingesetzt. Sei es bei nervösen Beschwerden, Hautproblemen oder Gelenkschmerzen von Ihrem Haustier, wir stellen Ihnen gerne eine Mischung zusammen.

**DAS TEAM DER TOPPHARM BAHNHOF APOTHEKE
 FREUT SICH AUF IHREN BESUCH!**

Nando von Allmen – «Wir wollen Begegnungen schaffen.»

Vom 4. bis 12. Juli 2008 findet in Interlaken das 6. Jungfrau Music Festival statt, welches jährlich durchgeführt wird. Hochkarätige Blasorchester laden zu einmaligen Musikerlebnissen an Veranstaltungen in Interlaken und Thun ein. BödeliInfo traf den Geschäftsführer, Nando von Allmen, in Interlaken und sprach mit ihm über das kommende Festival.

Nando von Allmen – seit wann besteht der Verein «Jungfrau Music Festival» und welche Ziele verfolgt er?

Der Verein wurde im 2001 mit Statuten gegründet. Einerseits will er Begegnungen schaffen für junge Musiker aus der ganzen Welt und eine Plattform bieten für Gala-Konzerte. Weiter organisiert der Verein Meisterkurse zur Nachwuchsförderung von Dirigenten und Musikern verschiedener Gattungen. So gab es beispielsweise schon Euphonium- oder Trompeten-Workshops und aktuell in diesem Jahr wird ein Marimbaphon-Workshop angeboten.

Im Juli dieses Jahres findet das Jungfrau Music Festival zum 6. Mal statt. Hat es sich im Laufe der Zeit verändert?

Eigentlich gibt's das Festival bereits zum 7. Mal: 2002 fanden nämlich sogenannte Präsentationskonzerte in Bern, Thun und Interlaken statt, um mal ein bisschen vorzuzondieren. Weil es in Bern einen Verein mit derselben Idee gab, rieten uns verschiedene Stellen, so beispielsweise Radio DRS, die Kooperation mit der Hauptstadt zu suchen. Zwei vergleichbare Anlässe zur gleichen Zeit hätten wenig Sinn gemacht. In Bern stiess das Festival allerdings auf zu wenig Interesse und wir fuhren einen herben Verlust ein. Deshalb findet das Festival



Nando von Allmen,
Interlaken

Geschäftsführer
Jungfrau Music Festival

info@jungfrau-music-
festival.ch

Jahrgang 1973, verheiratet mit Manuela, 2 Kinder (Luca, 5 und Juliana, 3)

Beruflicher Werdegang:

Lehre als kaufmännischer Angestellter in einer Werbeagentur in Bönigen, Werbeassistent bei den Best Western Swiss Hotels, Tourismusfachschule, 5 Jahre in Saas Fee bei der Tourismusorganisation als Leiter PR und Events, seit 2001 selbständig mit sceneCH.ch und beo-tickets.ch.

nun nur noch in Interlaken und Thun statt. Einige der ehemaligen Mitglieder des Vereins in Bern sind nun in unserem Verein dabei. Der Erfolg im Oberland gibt uns Recht – der Fehlbetrag aus dem ersten Jahr wurde schrittweise abgebaut und wir schreiben nun schwarze Zahlen. Die Akzeptanz des Jungfrau Music Festivals nimmt stetig zu.

Verraten Sie uns einige der diesjährigen Höhepunkte?

Das Publikum kann sich auf hochkarätige Blasorchester freuen, die ihr Können an Galakonzerten



Hier im Casino Kursaal Interlaken werden die Konzerte anlässlich des Jungfrau Music Festival stattfinden.

Konnte das Festival in den letzten Jahren einem Orchester zu einem Karrieresprung verhelfen?

Nein, denn es sind bereits namhafte Orchester, die teilnehmen. Der Hintergedanke ist sowieso eher, die gesamte Blasmusik-Szene zu fördern und in einem anderen Licht zu präsentieren. Wir wollen die Blasmusik einer breiten Bevölkerung näher bringen. In den Dirigentenkursen, die wir seit fünf Jahren anbieten, hat aber bereits der Eine oder Andere stark von unseren renommierten Dozenten profitiert. Douglas Bostock (s. oben) wird dieses Jahr eine Woche lang bei uns zu Gast sein und den Meistkurs fürs Dirigieren leiten.

«Hochkarätige Blasorchester zeigen ihr Können an Galakonzerten.»

Die Orchester reisen aus aller Welt an. Bietet ihnen das Jungfrau Music Festival nebst dem Musizieren auch die Möglichkeit, die Bodeliregion kennen zu lernen?

Die Orchester kommen meist aus Grosstädten und sind dann begeistert von unserer Natur – wir sind als Tourismusregion sehr beliebt. Ein weiterer beliebter Blasmusikanlass findet übrigens in Schludming (A) statt, einem Ort mit ähnlichen geografischen Gegebenheiten wie Interlaken. Jedes Orchester erhält eine Betreuungsperson, die den Musikern im Vorfeld verschiedene Angebote unterbreitet – zum Beispiel attraktive Bahnangebote oder Wandertouren. Die Musiker wollen aber vor allem spielen und so gab es schon einige spontane Platzkonzerte in Mürren, Grindelwald, Luzern oder Bern.

Wie finanziert der Verein Jungfrau Music Festival seine Aktivitäten?

Einerseits finanziert er sich über die Mitglieder-Beiträge von ca. 25'000.– Franken aus dem Förderverein, andererseits über Eintrittseinnahmen, Gelder der öffentlichen Hand, über Stiftungen und Sponsoring. Das Budget für das Festival beträgt eine Viertelmillion Franken, der gesamte Programmauf-

zeigen. Die «Big Band des Hessischen Rundfunks», das «Texas Wind Ensemble» mit Gastdirigent Douglas Bostock (langjähriger Chefdirigent des «Tokio Kosei Wind Orchestra») und die «Swiss Army Concert Band» sind drei besondere Höhepunkte.

Im Rahmen des Festivals gibt es nebst den Konzerten renommierter Orchester auch einen Wettbewerb. Was erwartet uns dort?

Der offene Wettbewerb für Blasorchester findet unter Beurteilung einer Jury statt. Dieses Jahr nehmen zwei Vereine aus Spanien, einer aus Deutschland sowie ein Universitäts-Orchester aus Singapur teil. Die vier Konzerte finden alle am 11. Juli statt, dauern je zwischen 40 und 60 Minuten und sind öffentlich; die Besucher kommen und gehen, hören die Konzerte an, die sie besonders interessieren. In jedem dieser vier Orchester spielen zwischen 80 und 90 Musiker. Der Wettbewerb ist noch im Aufbau – unser Wunsch wäre es, dass 10 bis 12 Orchester während zwei Tagen spielen.

wand liegt dieses Jahr bei 110'000.– Franken, die vor allem für die Unterkunft der Profis verwendet werden. Grosse Gagen im eigentlichen Sinn erhalten die Orchester nicht, denn es ist für sie Prestige, hier in Interlaken teilzunehmen. Zudem haben sie selber meist grosszügige eigene Sponsoren.

«Die Akzeptanz des Jungfrau Music Festival nimmt stetig zu.»

Welches ist Ihre Funktion?

Ich bin Geschäftsführer und mitverantwortlich für die Akquisition von Sponsoren und Medienpartnern, für das Vertragswesen mit den Künstlern, die Drucksachen und den Vorverkauf sowie für die Kommunikation inklusive Werbung rund um das Festival.

Sind Sie selber auch musikalisch?

Ein Instrument spiele ich selber nicht. Ich finde aber, dass man auch ohne ein Instrument zu spielen

musikalisch sein kann. Bei mir läuft immer Musik: Von Morgen bis Abend höre ich alles Mögliche. In letzter Zeit war es vor allem Klassik, aber gerade erst war ich an einem Pop-Konzert. Wir sind eine Generation, der ein breites Angebot zur Verfügung steht – man lernt täglich Neues kennen.

Worauf freuen Sie sich im Hinblick auf das Festival am meisten?

Auf das «Texas Wind Ensemble»! Als Veranstalter sollte ich zwar niemanden herausheben, habe aber guten Grund zur Vorfreude: Hinter diesem Engagement steckt viel Arbeit; wir wollten das Orchester schon seit langer Zeit für unser Festival gewinnen – jetzt endlich hat es geklappt und mit dem Auftritt in Interlaken spielen die Texaner zum ersten Mal in Europa!

Das Music Festival ist nicht mehr vom Bodeli wegzudenken weil...

...Blasmusik schon seit Jahrzehnten auf dem Bodeli verankert ist und das Festival eine Weiterführung dieser Tradition ist.

BodeliInfo dankt Nando von Allmen für den Blick hinter die Kulissen des Jungfrau Music Festivals!

Interview und Bilder: Andrea Eggen



Nando von Allmen: «Noch hängen die Plakate fürs Festival nicht auf – das wird sich aber bald ändern.»

Sie feiern - wir fahren

Toni Tours & Taxi

CH- 3800 Interlaken
 ☎ 0800 80 00 13
 www.toni-tours.ch

«Bödelig»



Kolumne von

Sabina Stör Büschlen,
Interlaken
stoer@web.de

Mai. Wonnemonat. Monat der Liebe. Die Natur ist in Aufbruchstimmung, neues Leben liegt in der Luft. Die Hoffnung auf sonnige Tage erwärmt das Herz, erheitert das Gemüt.

Liebe. DIE Liebe; DIE EINE Liebe zwischen zwei Menschen, die eine Partnerschaft eingehen. Viel besungen, oft verschrien. Dabei ist DIE EINE nur EINE Liebe; eine unter vielen. Sie steht neben oder in Konkurrenz zu andern Leidenschaften. Leiden schafft. Liebschaft. Liebe schafft – erschafft – so vieles. Liebe ist Energie, setzt ungeahnte Kräfte frei, lässt Menschen über sich hinaus wachsen. Liebe fordert und fördert, befördert Menschen aus der Masse heraus, denn Liebe zeichnet sich nicht durch Gleichheit, sondern durch Unterschied aus. Durch Gefühle und Zustände, die sich von andern unterscheiden, die dadurch besonders, wertvoll, kostbar, bedeutungsvoll werden. Wo etwas an Bedeutung gewinnt, ist nebst der Erfüllung aber auch die Gefahr von Verletzung besonders gross. So schafft Liebe mitunter Leid, Schmerz. Herz-Schmerz. Auf Grund von Herz-Blut. Herzblut, vergossen aus Liebe zu einer Sache, einem Anliegen, einer Leidenschaft.

Wird DIE EINE Liebe besungen und verschrien, wird Herzblut beklatscht und vermisst. Es wird nach Erklärungen

dafür gesucht, dass immer weniger Menschen sich mit Herzblut für etwas engagieren; dass Traditionen, Ideale und Ideen sterben, weil niemand sie zu leben bereit ist. Herzblut lebt wie jede Liebe vom Unterschied, nicht vom Mittelmass. Herzblut ist dort zu Hause, wo Entwicklung und Innovation erwünscht sind, wo Risiko akzeptiert wird, wo nebst allen Verwaltern genug Raum für Gestalter bleibt. Dort jedoch, wo Veränderung mit Argwohn betrachtet wird und Scheitern verboten ist, wird Herzblut höchstens auf Rezept hin vergossen. Und das Rezept erst ausgestellt, wenn eine Studie andere Behandlungen ausgeschlossen und Nebenwirkungen als unwahrscheinlich eingestuft hat. Herzblut auf Rezept? Wohl so echt wie Liebe auf Befehl.

Beim Herzblut wie bei DER EINEN Liebe: Es geht darum, vor lauter Liebe nicht blind zu werden; vor lauter Leidenschaft Grundsätze nicht zu vergessen; trotz rosa, auch mal rot zu sehen. Denn die Liebe zu einer Sache darf nicht Selbstzweck werden. Und der Zweck nicht alle Mittel heiligen. Nicht nur «Nobody», sondern auch «Nothing» ist perfekt. Nichts kann über alles gestellt werden. Wer an seiner Liebe nicht von Zeit zu Zeit zweifelt, wird fanatisch. Fanatismus aber ist das Ende jeder Menschlichkeit. Fanatismus lässt vom Herzblut nur das Blut übrig.

Blut ist der Saft des Lebens; Herzblut derjenige einer Gesellschaft, die sich entwickeln und dabei menschlich bleiben will. Was macht den Unterschied aus? Vielleicht Menschen, die Herzblut investieren ohne eine Renditegarantie zu fordern. Die mehr als Dienst nach Vorschrift leisten. Die sich für ihre Liebe exponieren und zum Narren machen, nicht aber zu einem der drei berühmten Affen: Einem der Affen, die sich selber belügen, indem sie Augen, Ohren, Mund vor der Welt und ihrer Entwicklung verschliessen.

⇒ Dauerhaft erfolgreich Tanken ⇐

feel well fitness

im Bödelibad in Unterseen



...besser raus als reingekommen und ein Gewinn an Lebensenergie!

079 407 62 88 · www.boedelibad.ch

⇒ Schule für Kinder und Erwachsene ⇐

Karate Do Shotokan

Kammistrasse 11 in Interlaken



079 311 13 45 · www.fitpoint.net

⇒ Das Kraftstudio mit 24 Std. Zutrittssystem ⇐

Fitpoint Fitness

Wychelstrasse 6 in Matten



079 311 13 45 · www.fitpoint.net

POLITIK



GEMEINDEN
INTERLAKEN & UNTERSEEN

Warenmärkte 2008

	Marktdaten	Marktdauer
2. Maienmarkt	Freitag, 16. Mai 2008	07.30 – 17.30 Uhr
3. Sommermarkt	Freitag, 18. Juli 2008	11.00 – 21.00 Uhr
4. Herbstmarkt	Freitag, 19. September 2008	07.30 – 17.30 Uhr
5. Novembermarkt	Freitag, 21. November 2008	07.30 – 17.30 Uhr



coole
brillentrends

wer will nicht schon früh zum trendsetter werden?



urfer
OPTIK AG

Merlin Hugentobler, Ringgenberg:

«Ich habe die schönste Brille der Welt gefunden!»

Meine lässige Brillenwahl: Janosch

urfer: optik ag, bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

DYNOPTIC
PARTNER

1908–2008
100 Jahre Harderbahn

JUNGFRAUBAHNEN

Tag der Harderbahn:
15. Mai 2008

Preise wie am Eröffnungstag 1908.

Diner concertant:
16. Mai 2008

Mit dem Trio Wendelsee im Restaurant Harder Kulm. Musik aus dem Barock, der Klassik und der frühen Moderne.

Swiss Tradition
Folkloreabend

Jeden Donnerstag, 5.6. bis 28.8.2008.
Unterhaltung mit Schweizer Volksmusik auf Harder Kulm. Nachtessen à la carte im Restaurant Harder Kulm.

Theater «Merlin»
frei nach Tankred Dorst

Vorstellungen jeden Mi, Fr, Sa vom 9. 7. – 16. 8. 2008, 20.45 Uhr
Erleben Sie in den mittelalterlichen Kulissen der Ruine Unspunnen, bei Wilderswil, in einer optisch und akustisch opulenten Auf-führung, die Auferstehung von König Artus und seiner Utopie einer gerechten Welt.

Zum Jubiläumsjahr Saisonabo für 100 Franken!

Erhältlich bis Ende Mai 2008.

26.4. – 26.10.2008

Die alte Bahn in neuem Look

Geniessen Sie die Fahrt auf den Harder Kulm in den neuen Panoramawagen.

Themenweg

Auf diesem Rundgang erfahren Sie viel Wissenswertes rund um den Harder.

Nordic Walking

Sie laufen mit Stöcken auf der Nordic Walking-Strecke nach Harder Kulm und fahren mit der Bahn zurück ins Tal. Der Chip misst ihre Zeiten, im Internet vergleichen Sie diese mit anderen Sportlern.

Harder Lunch Billett

Fahrt Interlaken–Harder Kulm, inkl. Tagesteller im Restaurant Harder Kulm.

After Work Ticket

Fahrt Interlaken–Harder Kulm, inkl. Jubiläumsapéro im Restaurant Harder Kulm.

Sunntig-Zmorge

Jeden Sonntag währschafte Zmorge-Köstlichkeiten im Restaurant Harder Kulm.

Jungfraubahnen, Harderstrasse 14, 3800 Interlaken,
Tel. 033 828 72 33, info@jungfrau.ch, www.jungfraubahn.ch

GEWERBESEITEN



Zuckerpaste, Naturnagel & Ultraschall



Nicole Künzi
Kosmetik Harmonie
Hauptstrasse 47
3800 Unterseen
Telefon 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch
info@kosmetik-harmonie.ch

Dank regelmässiger Weiterbildung kann ich Ihnen bei Kosmetik Harmonie immer wieder neue Behandlungen anbieten. Gerne stelle ich Ihnen hier drei Angebote vor. Für weitere Auskunft oder Terminreservation rufen Sie mich einfach an. Ich freue mich auf Sie!

Bodysugaring: Natürliche Haarentfernung

Schon die alten Ägypter entfernten Ihre Körperbehaarung mit einem Zuckersud. Bis heute wurde diese Technik weiterentwickelt und das Material ständig verbessert: Mit überzeugenden Resultaten!

Die Zuckerpaste ist ein 100 Prozent natürliches Produkt und besteht aus Zucker, Wasser und Zitrone. Die Anwendung ist unkompliziert und ohne Nebenwirkungen und das Hautbild wird samtweich und haarfrei. Der Umgang mit der Zuckerpaste erfordert eine sichere Hand und die Beherrschung der Technik. Bereits sehr kurze Härchen lassen sich mit der körperwarmen, wasserlöslichen Paste rasch und beinahe schmerzlos entfernen. Einwachsende Haare werden bei regelmässiger Anwendung seltener. Gegenüber dem Warmwachs hat diese Methode den Vorteil, dass sie auch bei Besenreisern und Krampfadern sowie für Personen mit Allergieneigung geeignet ist.

Alles rund um den Naturnagel

Neu auf dem Markt: Mit einem speziellen Gel können Ihre Naturnägel schonend verlängert werden! Die Vorteile gegenüber den künstlichen Nägeln:

- das Gel ist rückstandslos und ohne Beschädigung des Naturnagels ablösbar
- langer Halt des Nagellackes und des Gels
- strapazierfähig, flexibel, geruchlos, feilbar
- hauchdünne Verarbeitung und natürlicher Look

Erhältlich bei Kosmetik Harmonie ab Juni 2008.

Trendige Ergänzung: Kunstvolles Lackieren von Nägeln, z.B. bei einer Manicure oder Pedicure. Verzierungen wie Marmorieren oder aufgesetzte Strasssteine und Glimmer sorgen für DEN BLICKFANG.

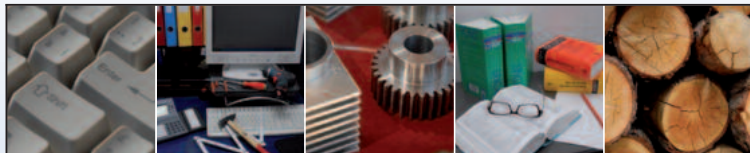
Ultraschallgerät für eine schöne Haut

Schöne Haut wirkt anziehend und verführerisch. Dank meinem Ultraschallgerät kommen Sie diesem Ziel einen grossen Schritt näher! Serum, Wirkstoffe und sogar Masken können dank dieser Technologie tief in die Haut eingeschleust werden – dementsprechend sichtbar ist die Wirkung: Die Haut wird glatter, die Falten weniger sichtbar, die Poren feiner und Unreinheiten werden vermindert.





Mein Bildungspunkt!



Informationsabende Lehrgänge am Bildungszentrum Interlaken bzi

Es ist nicht genug zu wollen, man muss es auch tun. Goethe

Jetzt aktuell im Berner Oberland

- | | |
|--|------------------------|
| 1 Handelsschule edupool | Start 12. August 2008 |
| 2 Sachbearbeiter/-in
Rechnungswesen (SB RW) | Start 13. Oktober 2008 |
| 3 Sachbearbeiter/-in
Personalwesen (SB PW) | Start 15. Oktober 2008 |
| 4 Technische Kaufleute (TK) | Start 12. August 2008 |

Informationsabende zu allen Lehrgängen am bzi
Dienstag, 13. Mai 2008 Zimmer E-15 19.00 bis 21.00 Uhr

Unterlagen jetzt sofort per SMS bestellen!
Schicken SMS mit Inhalt: bzi e-mailadresse oder Postadresse an die Nr. 900 (Fr. –.20/SMS)
Bsp: für Sachbearbeiter/in bzi2 & e-mailadresse

Informationen zu weiteren
Lehrgängen im Bereich
Wirtschaft und Verwaltung:

Bildungszentrum Interlaken bzi
Obere Bönigstrasse 21
3800 Interlaken
Tel. 033 828 11 07
weiterbildung@bzi-interlaken.ch
www.bzi-interlaken.ch

edupool.ch
KV Weiterbildungszentren



BILDUNGSZENTRUM
INTERLAKEN BZI

Lehrgang Handelsschule edupool.ch

ab 12. August 2008 neuer Lehrgang am Bildungszentrum Interlaken bzi

Der Unterricht vermittelt Erwachsenen eine fundierte kaufmännische und wirtschaftliche Zusatzausbildung. Am Ende des Lehrgangs sollen die Teilnehmenden in der Lage sein, grundlegende Büroarbeiten mit modernen Hilfsmitteln auszuführen. Zusätzlich bietet die Handelsschule eine solide Grundlage für weitere Ausbildungen.

Die 4 Prüfungsfächer

- 1. Deutsch**
Sprache, Selbstmanagement
- 2. Wirtschaft und Gesellschaft 1**
Rechnungswesen, Betriebs- und Rechtskunde
- 3. Wirtschaft und Gesellschaft 2**
Staatskunde und Volkswirtschaftslehre
- 4. Information, Kommunikation und Administration**
Tastaturschreiben, Informatik, Wirtschaftssprache

Checkliste – Was trifft auf Sie zu?

- Ich habe Lust, wieder einmal die Schulbank zu drücken.
- Ich habe genügend Zeit zu lernen.
- Eine andere, fachspezifische Ausbildung drängt sich weniger auf.
- Ich habe Lust, Verantwortung zu übernehmen und vermehrt im organisatorischen Bereich tätig zu werden.

Wenn die meisten dieser Sätze auf Sie zutreffen, liegt die Handelsschule edupool.ch auf Ihrer Linie.

Kann man die Ziele ganz grob nennen?

Der Unterricht vermittelt Erwachsenen eine fundierte kaufmännische und wirtschaftliche Zusatzausbildung. Am Ende des Lehrgangs sollen die Teilnehmenden in der Lage sein, grundlegende Büroarbeiten mit modernen Hilfsmitteln auszuführen. Zusätzlich bietet die Handelsschule eine solide Grundlage für weitere Ausbildungen.

Ab 12. August 2008 bietet das Bildungszentrum Interlaken bzi den Lehrgang «Handelsschule edupool.ch» an. Die Ausbildungsdauer beträgt 2 Semester. Die Ausbildungskosten betragen CHF 4700.00 inkl. Lehrmittel. Eine ausgezeichnete Investition, um Ihre berufliche Stellung auszubauen.

...ab ins bzi

Falls Ihr Interesse geweckt wurde, informieren Sie sich weiter über die Handelsschule edupool.ch unter www.bzi-interlaken.ch oder kontaktieren Sie uns per Telefon unter der Nummer 033 828 11 07, wir beantworten Ihre Fragen gerne. Per Mail sind wir unter weiterbildung@bzi-interlaken.ch erreichbar.

Bildungszentrum Interlaken bzi
Obere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 11 07
weiterbildung@bzi-interlaken.ch
www.bzi-interlaken.ch

Informationsabende Lehrgänge am Bildungszentrum
Interlaken bzi

*«Es ist nicht genug zu wollen,
man muss es auch tun.» Goethe*

Jetzt aktuell im Berner Oberland

- 1 Handelsschule edupool**
Start: 12. August 2008
- 2 Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen (SB RW)**
Start: 13. Oktober 2008
- 3 Sachbearbeiter/-in Personalwesen (SB PW)**
Start: 15. Oktober 2008
- 4 Technische Kaufleute (TK)**
Start: 12. August 2008

Informationsabende zu allen Lehrgängen am bzi
Dienstag, 13. Mai 2008, 19.00 bis 21.00 Uhr
Zimmer E-15



Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch

KOENIG



THE BARBECUE COMPANY



Weil Grillen einfach Spass macht..!

Besuchen Sie doch unsere schöne Ausstellung mit einem grossen Grillsortiment, welches Gas-, Holzkohle- und Elektrogrills umfasst.

Ein perfekter Grill, der alle Möglichkeiten bietet ist das eine. Die richtige Technik das andere.

Besuchen Sie uns zur Vorführung inkl. Degustation:

14. Mai Weber Grill (14 h - 19 h)
24. Mai Outdoor-Chef Grill (09 h - 16 h)

Vögeli – Ihr Grillspezialist!



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!

WELL-BEING SHOP

Neu am Markplatz in Interlaken

WELL-BEING –

das Haus für Gesundheit und Wohlbefinden

Wir sind ein modernes Reform-Fachgeschäft mit einem ausgewählten Sortiment wertvoller Produkte, die für Gesundheit, Schönheit, Gaumenfreude und Vitalität stehen. **WELL-BEING** bedeutet Wohlbefinden – ein ganzheitlicher Ansatz, der nicht nur Ihren Körper, sondern auch Ihren Geist und die Seele mit einbezieht.

Qualität der Produkte

Unsere Händler-Funktion verstehen wir als Brücke zwischen Hersteller und Verbraucher. Wir wählen sorgfältig nur Erzeugnisse von hoher Qualität aus. Diese werden so für unsere Konsumenten und Konsumentinnen erfahrbar. Schon beim Eintreten glaubt man sich im neuen Reformhaus **WELL-BEING** in einer eigenen, beschaulichen Welt. Natürliche, unaufdringliche Düfte verbreiten Wohlfühl und die gemütliche Kaffee-Ecke lädt zum Gespräch mit anderen ein. Eine grosse Vielfalt an natürlichen Kosmetika, Parfums, Pflegeprodukten sowie Genuss- und Nahrungsergänzungsmitteln säumen die Regale. Das Reformhaus **WELL-BEING** am Markplatz in Interlaken bietet beste Voraussetzungen, um für ein paar Minuten aus dem Alltag zu treten und sich ganz dem eigenen Wohlbefinden zu widmen.

Sie profitieren von der persönlichen, freundlichen Beratung der Inhaberin Verena Brügger, die auf ein grosses Fachwissen und langjährige Erfahrung im Bereich Gesundheit zurückgreifen kann. Einfühlsam geht Frau Brügger auf Fragen und Probleme ein und stellt geeignete Produkte vor. Das wissen vor allem Menschen mit einem hohen Gesundheitsbewusstsein oder mit Allergien, Unverträglichkeiten und anderen Beschwerden zu schätzen.

BIOKOSMA Pionier der biologischen, ganzheitlichen Körperpflege. Seit über 60 Jahren.

Dr. Hauschka Pionier der ganzheitlichen Körper-, Gesichtspflege und NEU auch Dekorative Kosmetik.

CMD Naturkosmetik Spezialkosmetik Allergiker, PH neutral basische Pflege, Venenleiden, Psoriasis.

Ovimed Bio-Basenkosmetik Gesicht- und Körperkosmetik,

Badesalze.

Logona & Sante Körper-, Gesicht- und Dekorative Kosmetik, Nagellake und Naturhaarfärben allergiefrei.

Florascent Parfum Aus natürlichen Essenzen ohne Konservierungsstoffe.

CRABTREE & EVELYNE Parfum und Seifen.

Parfum, Naturkosmetik, mild wirkende Naturheilmittel, Nahrungsergänzungs-, Lebens- und Genussmittel sowie viele weitere Produkte gibt es bei **WELL-BEING** in Bio-Qualität. Dekoratives, Accessoires, Geschenkartikel, Sach- und Lifestyle Bücher sind nur einige von vielen weiteren Erzeugnissen in unserem Reformhaus.



Verena A. Brügger, Geschäftsführerin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen

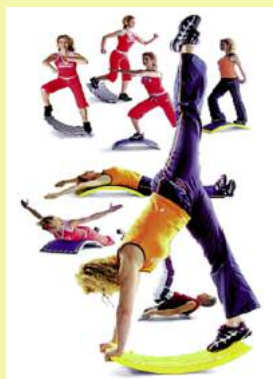
Dienstag bis Freitag:
09.00–12.00 Uhr
13.30–18.00 Uhr

Samstag:
10.00–16.00 Uhr

Reformhaus **WELL-BEING**
Die Brücke GmbH
Am Markplatz, Postfach 408
CH-3800 Interlaken
Tel. 033 822 80 10
Fax 033 822 80 11

Lass deine Träume von einem starken Rücken und straffen Bauchmuskeln, einem knackigen Po und stabilen Gelenken wahr werden.

T-BOW Lektionen:



Jeweils Montag, ab 5. Mai
12.15 – 13.15 Uhr
mit Sandra Walter

Jeweils Dienstag, ab 6. Mai
09.30 – 10.30 Uhr
mit Sandra Walter

Jeweils Mittwoch, ab 7. Mai
19.00 – 20.00 Uhr
mit Beatrice Reinle

Anmelden zum gratis Probetraining!

Weitere Angebote:

**Fitness-Raum, grosses Kursprogramm, Power-Plate
Massagen, Hot Stone, Cellulite-Behandlungen
Autogenes Training, Stressmanagement**

**Höheweg 17 • Durchgang Allianz • 3800 Interlaken
Telefon 033 822 68 68 • Mobile 079 722 68 68
www.sportundfit.ch**

Mobiler Arbeitsplatz



Martin Krauchthaler
Geschäftsinhaber
AIS-Keller AG
Telefon 033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch
www.ais-phone.ch

Die Szenarien

Ihnen fehlt die Zeit und das Interesse sich um die EDV zu kümmern, müssen aber trotzdem immer und überall auf Ihre Daten zugreifen können? Sie haben eine Firma mit entfernten Standorten und Aussendienstmitarbeiter, möchten Ihre Daten dennoch zentral gespeichert und den Zugriff sichergestellt haben? Sie wollen sich so wenig wie möglich mit Datensicherungen, Updates und sonstigen Aktualisierungen auseinandersetzen, aber trotzdem nicht darauf verzichten? Dann haben wir eine Lösung für Sie.

Die Zukunft

Der «Mobile Arbeitsplatz» ist bereits heute ein grosses Thema und wird in Zukunft noch mehr an Bedeutung gewinnen. Die weltweite Vernetzung über das Internet ermöglicht den standortunabhängigen Zugang auf Geschäfts- oder private Daten zu jeder Zeit. Die daraus resultierenden Möglichkeiten sind fast unbegrenzt.

Die Lösung

Application Service Providing, kurz ASP genannt, ist eine mögliche Lösung für die erwähnten Szenarien.

ASP bezeichnet das Bereitstellen von Anwendungen auf einem zentralen Rechenzentrum für entfernte Benutzer über das Internet oder ein privates Netzwerk. Die benötigte Software wird dabei nicht gekauft, sondern über das Datennetz gegen eine zeit- oder nutzungsabhängige Gebühr angemietet. Die Miete beinhaltet nebst den Lizenzkosten der Programme auch die Gebühren für Rechner-, Festplatten- und Netzwerkkapazitäten sowie die Wartungskosten.

Ihre Vorteile

Es kann von jeder beliebigen Arbeitsstation, welche über einen Internetzugang verfügt, mit den eigenen Daten gearbeitet werden. Neuanschaffungen und die permanente Aktualisierung von Hard- und Software sowie deren Wartungsarbeiten fallen für Sie weg. Die Datensicherung wird auf dem Rechenzentrum zweimal täglich durchgeführt und kontrolliert. Zudem profitieren Sie laufend von der Informatikkompetenz des Dienstbieters.

Geschäftssoftware für KMU

Zusätzlich zu den Standard Programmen von Microsoft bieten wir mit der Software Comatic ERP eine kostengünstige und professionelle Gesamtlösung für Ihre Firma an. Auch hier ist der standortunabhängige Zugang über das Internet problemlos möglich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie mehr über unser ASP in Erfahrung bringen? Dann zögern Sie nicht, uns unverbindlich anzurufen.

GARNITÜR

23.05.08
24.05.08
Zentrum
Artos
Interlaken



06.06.08
Restaurant
Hirschen
Erlenbach

Sottopelle

zwei für eins oder ein Solo für zwei

Sind Sie auch schon auf Aktionen hereingefallen und haben sich gesagt: bestimmt nicht wieder! Wir werden Sie nun aber mit unserem sensationellen Frühlingsangebot «zwei für eins» so gluschtig machen, dass Sie bestimmt nicht widerstehen können.

Die zwei Bödeli-a-cappella-Gruppen Sottopelle und Garnitür konzertieren gemeinsam.

Bei dieser Aktion werden die insgesamt elf Sängerinnen und Sänger für Action sorgen mit altbekannten und neuen Liedern und Gags von Sottopelle, von Garnitür und von den bisher eher unbekannteren Gruppen Garnipelle, Sottonitür und sogar Sogartopellnitüre!

Seien Sie unsere Gäste. Lassen Sie sich diese dreimalige Gelegenheit nicht entgehen, wir garnitüren für nichts, ausser für Gesang mit und ohne Klavier, der sottopelle geht. Konzertbeginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Eintrittspreise:

Erwachsene CHF 20.00
Studenten CHF 15.00
Kinder bis 16 Jahre gratis

Reservationen:

info@garnituer.ch
oder 079 708 93 42
(werktags von 18.00 bis 19.00 Uhr)

Abendkasse ab 19.30 Uhr

Nachessen Restaurant Hirschen:
Anmeldung erwünscht: 033 681 12 12

BESSER HÖREN

Von diesem Winzling wird man noch viel hören!



Sven Ruchel
Hörgeräte-Akustiker
Acustix
Untere Gasse 15
3800 Unterseen
Telefon 033 822 83 83
unterseen@acustix.ch
Oberlandstrasse 39
3700 Spiez
Telefon 033 222 83 83
spiez@acustix.ch

Ein Hörsystem, das man nicht sieht. Und wenn doch, ist es so unglaublich schick, dass man darüber fast vergisst, um welch technologisches Meisterwerk es sich handelt: Passion von Widex

Durch sein kleines Gehäuse verbindet das Passion Hörsystem für seine Nutzer die Vorteile von technologisch mächtigen und vielseitigen Hinter-dem-Ohr-Geräten (HdO) mit den praktisch unsichtbaren Im-Kanal-Geräten (CIC): erstmals ist eine Kombination gelungen aus der Wahlmöglichkeit zwischen mehreren Hörprogrammen, flexiblen Belüftungsoptionen, natürlichem Sound und der von vielen Trägern gewünschten Diskretion.

2 cm voller High-tech

Neben der Tatsache, dass Passion das kleinste RIC (Receiver-In-Canal)-Hörsystem der Welt ist, bietet es eine Vielzahl von High-tech-Funktionen. Passion verwendet die Widex-eigene Technologie Integrated Signal Processing™ (ISP). Diese einmalige Technologie bindet die persönlichen Bedürfnisse und Wünsche des Trägers ein und ermöglicht so eine deutlich verbesserte Klangqualität. ISP stellt sicher, dass alle Prozesse und Funktionen zu jeder Zeit von einander abhängig arbeiten, um ein optimales Resultat zu erreichen. Bei Bedarf kann mit einer kleinen Fernbedienung die Lautstärke angepasst oder in ein anderes Hörprogramm gewechselt werden.

Ein Doppelmikrofonsystem dient der Schalloptimierung, damit Sprache durch Unterdrückung von Hintergrundgerä-

uschen verständlicher wird. Ein hochentwickeltes Störlärm-unterdrückungssystem unterscheidet mit einem neuen Verfahren Sprache von Störlärm. Die einzigartige multidirektionale Rückkopplungsauslöschung unterdrückt wirksam das lästige Pfeifen. Einmalig ist auch die Leistung des in Passion integrierten Audibility Extender: Dieser erfasst nicht mehr hörbare hochfrequente Signale und transponiert sie in den Hörbereich des jeweiligen Hörgeräte-Trägers. Dadurch lassen sich Töne hören, die ihm bisher verschlossen waren.

Nano-Technologie und Öko-Funktion

Mit Passion führt Widex auch NanoCare™ ein, gleichbedeutend mit einem absoluten Durchbruch auf dem Gebiet des Cerumenschutzes: Ein einfach auswechselbares nano-beschichtetes Mikrofongitter schützt die Mikrofone vor Feuchtigkeit und Schmutz. Wirksam Kosten sparen lässt sich mit Passion auch bei den Batterien – dank spezieller Technologie verbraucht kein anderes Hörsystem weniger Energie, damit ist für eine extrem langen Lebensdauer der Batterie gesorgt.

Das kleinste Hörsystem der Welt sieht man nicht – trotzdem darf es sich sehen lassen. Das subtile Design von Passion lässt sich dank einer modischen Auswahl von nicht weniger als 12 Gehäusefarben nach Belieben den aktuellen Trends oder Launen anpassen.



Passion von Widex bietet ultimative Diskretion, Komfort und Eleganz. Es ist dank seiner einmaligen innovativen Anpassmöglichkeiten für die meisten Hörverluste geeignet und kann bei Acustix kostenlos getestet werden.

Beauty & Body Care

ERÖFFNUNGS-APÉRO

Samstag, 3. Mai 2008 · 11.00 bis 16.00 Uhr

Es würde mich freuen Sie in meinem Kosmetikinstitut begrüßen zu dürfen.

Mein Name ist Megi Portmann-Degenbeck geboren am 25. März 1962 in Grenchen, Kanton Solothurn.

Durch meine langjährige Berufserfahrung und mehreren Geschäftsführungen entstand der Wunsch mich selbständig zu machen.

Ich bin eidgenössisch geprüfte Kosmetikerin mit Zusatzausbildung in der Softlasertherapie.



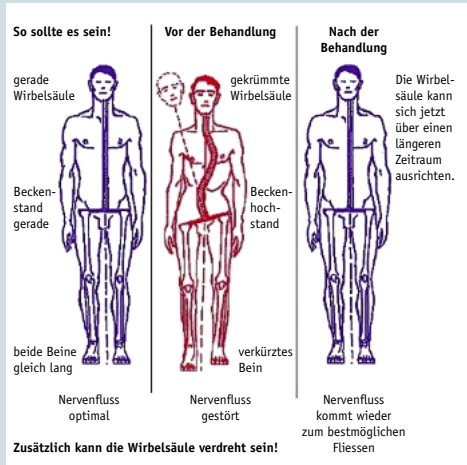
Meine Dienstleistungen sind:

1. kosmetische-, medizinische Gesichts- und Körperbehandlungen
2. IPL-Laser Behandlungen (definit. Haarentfernung, Couperose, Besenreisser, Endhautwucherungen etc.)
3. Soft-Laser Behandlungen

Kennen Sie das Gefühl, trotz ergonomischem Stuhl und gut eingerichtetem Arbeitsplatz, nicht länger sitzen zu können? Fast keiner von uns hält über längere Zeit die korrekte Körperhaltung, da es durch unsere Grundhaltung nicht möglich ist. Durch das Ausmessen Ihres Bewegungsapparates, ermöglicht es mir den Beckenschiefstand und die Beckenrotation festzustellen. Es wird oft auch von einem kürzeren Bein gesprochen. Durch die Softlaserakupunktur wird Ihrem Körper die energetische Kraft und dies ohne Manipulation der Wirbelsäule, zur Selbstkorrektur gegeben.

Falls ich Ihr Interesse geweckt habe, bin ich jederzeit für eine unverbindliche und kostenlose Beratung für Sie da.

BEAUTY & BODY CARE
Aarmühlestrasse 4
3800 Interlaken
Telefon 033 853 06 25



Lebensenergie und Wesenskraft aus Heilpflanzen



Béatrice Tschannen
Geschäftsführerin
DROPA Günther AG
Zentrum Interlaken Ost
Untere Bönigstrasse 12
3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30

Beim Stedtlizentrum
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
dropa.interlaken@dropa.ch
www.dropa.ch

Pflanzen sind unsere Lebensgrundlage. Deshalb sind auch Heilpflanzen die Grundlage des Heilens. Nicht alle Krankheiten können zwar mit pflanzlichen Heilmitteln allein behandelt werden, Basis oder Abrundung jedoch sind sie Teil jeder ganzheitlichen Therapie. Denn nur ein pflanzliches Heilmittel vermag den Menschen gleichzeitig auf drei Ebenen von Körper, Seele und Regulation zu erfassen.

Die Heilpflanzen enthalten diese drei Wirkprinzipien. **Die Wirkstoffe:** Das materielle Wirkprinzip der herkömmlichen Heilpflanzenpräparate. **Die Information:** Das immaterielle Wirkprinzip der homöopathischen Verdünnungen. **Lebensenergie und Wesenskraft:** Das energetische, verbindende Wirkprinzip.

Die **Ceres-Präparate**, welche wir **neu in unserem Sortiment** führen, vereinigen alle drei und haben ihren Schwerpunkt im mittleren, verbindenden Wirkprinzip. Deshalb ermöglichen sie eine psychische Unterstützung des körperlichen Heilungsprozesses und entfalten bei tiefer Dosis eine ganzheitliche Wirksamkeit.

Diese wichtigen feinstofflichen Wirkkräfte reagieren jedoch sehr empfindlich auf die modernen Herstellungstechniken. Deshalb sind sie in den meisten industriell gefertigten Heil-

mitteln nicht mehr oder nur in geringem Masse vorhanden. Durch das spezielle Verfahren der Ceres werden Wesenskraft und Lebensenergie nicht nur bewahrt, sie werden sogar noch verstärkt. Ceres verwendet ausschliesslich Heilpflanzen aus kontrolliert biologischem Anbau und von sorgfältig ausgesuchten Wildstandorten. Nach der Ernte werden die Pflanzen von Hand geschnitten und anschliessend in einer speziellen Mörsermühle auf äusserst schonende Art und Weise gemahlen und dynamisiert. Durch die besondere Herstellung kann mit einer Ceres-Urtinktur ein Konzentrat von Wirkkräften angeboten werden, das etwa 10 x tiefer als herkömmliche Urtinkturen dosiert werden muss. Die durchschnittliche Tagesdosis beträgt 3x3 Tropfen. Zur Verstärkung der Wirkung wird empfohlen vor der Einnahme das Aroma durch die Nase aufzunehmen. Anschliessend werden die Tropfen in etwas Wasser oder direkt auf die Zunge eingenommen und eine Weile eingespeichelt. Die Häufigkeit und die Dauer der Einnahme sollten innerlich gespürt werden. Dem Verlangen nach oder der Abneigung gegen das Medikament soll gefolgt werden. Es ist die Sprache des Körpers, der signalisiert, ob das Mittel gebraucht wird oder nicht. Werden mehrere Ceres-Urtinkturen eingenommen, soll ein Abstand von mindestens 15 Minuten eingehalten werden. Bisherige Erfahrungen haben gezeigt, dass Ceres-Urtinkturen aufgrund ihrer tiefen Dosierung problemlos mit schulmedizinischen, homöopathischen und anderen komplementärmedizinischen Heilmitteln kombiniert werden können.

Von rund 50 wichtigen Heilpflanzen stehen Urtinkturen in der Ceres-Qualität zur Verfügung. So gibt es Ceres-Urtinkturen aus Echinacea, Johanniskraut, Ginkgo, Weissdorn, Löwenzahn usw.

Lassen Sie sich von uns beraten – wir geben Ihnen gerne Auskunft!

TÄCHA 2008

Musik- & Bild-Delikatessen

Zwei Kulturen – eine Herausforderung
The challenge between cultures

mit der Irish Dance Group „DAMHSAIRI SASTA“
Konzert mit oder ohne Essen

Eunan McIntyre ist ein Singer/Songwriter aus dem irischen Glencolumbkille. Er gilt in der Folkszene als Geheimtipp. McIntyre und Tächa haben vor drei Jahren erstmals zusammen musiziert. Die Live CD ihrer letztjährigen Schweizer Tournee ist eine echte Delikatesse und auch gestalterisch ein Gesamtkunstwerk. Jetzt sind sie wieder gemeinsam quer durch die Schweiz unterwegs. Ein Hörgenuss für alle Altersklassen.



Eunan McIntyre

Fr, 2. Mai '08	Willisau	(Kultur in der Aula) Kantonsschule Willisau	LU	20.00 h
Mo, 5. Mai '08	Interlaken	Essen ab 18.30 h Mattenhof Resort*	BE	20.00 h
Di, 6. Mai '08	Interlaken	Essen ab 18.30 h Mattenhof Resort*	BE	20.00 h
Do, 8. Mai '08	Chur	Regularkirche	GR	20.00 h
Di, 20. Mai '08	Greifensee	Landenbergsaal	ZH	20.00 h
Mi, 21. Mai '08	Bern	UpTown Gurten	BE	20.00 h
Fr, 23. Mai '08	Brig	Kulturraum Alter Werkhof	VS	20.00 h
Sa, 24. Mai '08	Luzern	Matthäuskirche	LU	20.00 h
So, 25. Mai '08	St. Gallen	Offene Kirche	SG	17.00 h
Di, 27. Mai '08	Interlaken	Essen ab 18.30 h Mattenhof Resort*	BE	20.00 h
Mi, 28. Mai '08	Thun	Markus Kirche	BE	20.00 h
Do, 29. Mai '08	Baden	(Gemeindsaal) Essen ab 18 h Restaurant Roter Turm**	AG	20.00 h

Eintritt Erwachsene: Fr. 30.–
Kinder bis 16 J.: Fr. 10.–, unter 6 J.: gratis

www.eunan-mcintyre.ch, www.taecha.ch

RESERVATION für ESSEN:

* = Mattenhof, Interlaken,
Tel. 033 828 12 81
Nachtessen ab 18.30 Uhr,
(kleine Karte).
** = Roter Turm, Baden,
Tel. 056 222 85 25
Nachtessen ab 18 Uhr
(Irische Spezialitäten).

VORVERKAUF:
beo-tickets.ch [ticketportal](http://ticketportal.com)
Ticket-Hotline: 0848 38 38 00
sowie bei allen offiziellen Vorverkaufsstellen (siehe www.ticketportal.com).

TÄCHA: Das sind vier Spitzenmusiker aus dem Berner & Freiburger Oberland. Sie bewegen sich virtuos im Grenzgebiet von Volksmusik und internationaler Folklore mit Ausflügen in Richtung akustischer Popmusik. „Tächa“ ist der Berner Oberländer Dialektausdruck für „Bergdohle“.

Frei, keck und frech wie dieser Vogel ist, spielen Tächa auf. Ihre Mundart-Lieder sind geprägt von jener speziellen Melancholie, die nie ins Depressive abgeleitet, weil da stets ein Schuss Heiterkeit durchschimmert.

Ueli von Allmen (Gitarren, Stimme), Pedit „Shanti“ Sterchi (Perkussion), Thomas Kupper (Kontrabass, Gesang) und Bruno Raemy (Schwyzerörgeli) machen Musik, die zu Herzen geht, aber nie kitschig wird. Die das Zeug zur Weltmusik hat. Weil sie Grenzen auslotet – und bisweilen auch überschreitet.



TÄCHA (v.u.n.o.): Ueli von Allmen, Pedit Sterchi, Bruno Raemy, Thomas Kupper.

FLEUR KREATIV

Passionsblumen – eine faszinierende Gattung

Passionsblumen erleben momentan eine wahre Renaissance. Während diese reizenden Kletterer vor einigen Jahren nur einem kleinen Kreis von Liebhabern vorbehalten waren, haben sie sich inzwischen zu begehrten Pflanzen entwickelt. Viele Passiflora-Arten lassen sich wunderbar als dekorative Kübelpflanzen auf dem Balkon oder der Terrasse kultivieren und verleihen ihnen ein tropisches Flair. Andere eignen sich hervorragend für die Zimmerkultur auf der Fensterbank. Eine handvoll winterharter Passionsblumen kann in unseren Breiten sogar ganzjährig ausgepflanzt werden. Die Passionsblumen zählen wohl zu den faszinierendsten Pflanzen der Tropen. Ihre einzigartigen, fast schon verschwenderisch schönen Blüten wirken mitunter geheimnisvoll und vermitteln ein exotisches Ambiente. Mit ihrer ausserordentlichen Farben- und Formenvielfalt erweckt diese Gattung in vielen Pflanzenfreunden eine enorme Sammelleidenschaft.



Lassen Sie sich davon anstecken! Wir freuen uns, Ihnen diesen Frühling bis zu 15 verschiedene Passionsblumenarten präsentieren zu können...

René Rollier
Gärtnerei Garden-Inn
Metzgergasse 4
3800 Matten
Telefon 033 822 21 06
www.hghosteliag.ch



Vielen Dank unseren Sponsoren:

SUISA
STIFTUNG

BALMER'S
berberge



TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN (TCM) AN-MO UND AKUPUNKTUR



Herr Rongsheng ZHOU, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin

- EMR 19149 ZSR U914979 Bewilligung des Kantons Bern
 – Shandong, Traditionelle Chinesische Medizin (Kräuter-Schule, Abt. Akupunktur), (1984–1987)
 – Yichengxu TCM-Spital, Abteilung Akupunktur (1987–1991)
 – Ausbildung an der Universität Shandong, Traditionelle Chinesische Medizin und Kräuter-Schule (1991–1996)

Tätigkeiten

- Yichengxu TCM-Spital, Abteilung Akupunktur (1996–2002)
 – Direktor Yichengxu Rotkreuz-Spital (2002–2004)
 – Direktor Abteilung Akupunktur TCM-Spital Yichengxu (seit 2004)



Herr Zhibin SHEN, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin

- EMR 19150 ZSR X915079 Bewilligung des Kantons Bern
 – Universität Anhui, Traditionelle Chinesische Medizin und Akupunktur (1987–1991)

Tätigkeiten

- Praktikum im TCM-Spital der Universität Shanghai, Traditionelle Chinesische Medizin (1991–1992)
 – Traditionelle Chinesische Medizin im Stadtspital TCM Huangshan, vor allem Akupunktur und Moxibustion,
 Supervisor und Spitalleitungsmitglied im Stadtspital TCM Huangshan (seit 1992)

In China werden seit Jahrtausenden die verschiedensten Krankheiten mit den Methoden der TCM behandelt. TCM wird vor allem dort eingesetzt, wo chronische Schmerzen, Allergien, funktionelle Störungen, psychosomatische Leiden (auch bei Kindern), Essstörungen, Enuresis und gynäkologische Leiden und vieles mehr vorhanden sind.

Anmeldungen für eine TCM-Therapie können direkt oder durch Ihren Hausarzt erfolgen.

Wenn Sie über eine abgeschlossene Zusatzversicherung für Nichtpflichtleistungen beziehungsweise Komplementärmedizin verfügen, werden die Kosten je nach Krankenkasse teilweise zurückerstattet. Wir informieren Sie gerne.

Termine nach Vereinbarung: Montag bis Freitag, 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr.



Herr Rongsheng ZHOU, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10

Herr Zhibin SHEN, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10

Fax 033 828 12 13

Alpenstrasse 36, CH-3800 Interlaken

Nähere Informationen: tcm-interlaken@tcnet.ch, www.tcm-interlaken.ch

«Swing»



Peter Hablützel
 Goldschmiede-Atelier
 Marktgasse 14
 3800 Interlaken
 033 823 88 80
www.pierresuisse.ch/schmuck/eheringe
info@pierresuisse.ch

«Swing» ist eine neue Ergänzung unseres vielfältigen Schmucksortimentes. Es sind dies Schmuckstücke in Gelb- und Weissgold, sowie Silber in einem einheitlich feinen, geschmeidigen Design. Selbstverständlich ist auch hier jedes Stück ein in unserem Atelier in reiner Handarbeit gefertigtes Einzelstück. Eine weitere Besonderheit dieser Kollektion ist das tiefe Preissegment.

Lassen Sie sich verführen!



Ohrstecker Weissgold mit je drei Brillanten

Anhänger in Silber

Ohrstecker in Silber



Ohrstecker in Gelbgold

Ring in Gelbgold

Anhänger in Weissgold mit drei Brillanten

Adrian von Bubenberg 1434 – 1479



Ritter und Staatsmann

Von Schloss Spiez zog er einst aus um Bern und die Eidgenossenschaft gegen die Burgunder zu verteidigen. Als Held von Murten kehrte er zurück: Adrian von Bubenberg – Ritter, Staatsmann und Schlossherr zu Spiez.

Die Ausstellung im Schloss Spiez erzählt am Originalschauplatz aus dem Leben und Wirken einer der bedeutendsten Figuren der Berner Geschichte. Mit zahlreichen wertvollen Objekten, Bildern und Dokumenten lässt sie die damalige Zeit wieder aufleben. Sie beschreibt die Persönlichkeit Adrians von Bubenberg, gibt Einblick in die Familiengeschichte und zeigt, was ihn und seine Zeit inmitten der Mächtigen Europas bewegte. Ein Sprung in die Neuzeit beleuchtet das Nachleben des Ritters in Kunst, Literatur und Legendenbildung.

Erstmals werden die zwei einzigen Schriftstücke, die von Adrians Hand stammen, gemeinsam gezeigt. Das Originalfragment eines Wirkteppichs aus dem 15. Jahrhundert sowie Gemälde und grossformatige Bilder aus den Schilling-Chroniken der damaligen Zeit übermitteln farbenprächtige, packende und detailreiche Geschichten aus dem Spätmittelalter.

Die Ausstellung bietet Anknüpfungspunkte zur Sonderausstellung im Schloss Oberhofen, wo mit den Scharnackthal eine weitere bernische Adelsfamilie vorgestellt wird, und zu «Karl dem Kühnen», dem direkten Widersacher Bubenberg, im Historischen Museum Bern.

Vernissage:

Samstag, 24. Mai 2008, 17 Uhr in der Schlosskirche

**Öffentliche Führungen durch die Ausstellung:
22. Juni, 13. Juli, 17. August und 7. September 2008,
jeweils Sonntag um 11 Uhr**

Mit Gabriele Moshhammer, Kunsthistorikerin

Warmes Schoggiküchlein mit Sauerkirschen und Vanilleeis



Damiano Della Torre
Sous-Chef
Seehotel la Terrasse
Seestrasse 22
3806 Bönigen
Telefon 033 827 07 70
info@seehotelterrasse.ch
www.seehotelterrasse.ch



Rezept für ca. 15 Stk.

- 125 g Butter
- 9 cl Wasser
- 125 g dunkle Schokolade
- 1 EL löslicher Kaffee
- Alles im Wasserbad zusammen schmelzen und glatt rühren.
- 2 Eier, leicht verquirlt
- 1 EL Öl
- 60 g Buttermilch
- Alles verrühren.
- 150 g Mehl
- 1 TL Backpulver
- 30 g Kakaopulver
- 1 Msp. Natron
- 250 g Zucker
- Alles mischen und mit Butter-Schokolademasse verrühren.

- 15 Muffinförmchen buttern und mehlen.
3/4 auffüllen und bei 180°C ca. 20–25 Minuten backen.

Sauerkirschenkompott:

- 200 g Zucker karamellisieren und mit wenig Orangensaft ablöschen.
Wenn der Zucker sich ganz aufgelöst hat, mit kaltem Wasser und Maizena leicht binden,
- 300 g Sauerkirschen dazugeben und mit wenig Kirschkompott parfümieren.
Aufkochen, fertig.

Anrichten:

Ein Schoggiküchlein auf einen Teller anrichten, ein Löffel Sauerkirschenkompott und eine Kugel Vanilleglace dazugeben. Mit Schoggispänen, gehackten Pistazien und Puderzucker ausgarnieren.

Viel Spass und «e Guete».



EINFACH MAL VERSUCHEN.

LUST AUF EINEN SCHNUPPERKURS IM K44? Für CHF 39.– inkl. Material/Eintritt bist Du dabei!
Davon werden CHF 20.– bei einer nachfolgenden Anmeldung zum Einsteigerkurs rückvergütet. Anmeldung per Telefon erforderlich!
MÄX KLETTERSCHULE IN DER KLETTERHALLE K44, Jungfraustrasse 44, 3800 Interlaken
T 033 821 2 822, kletterschule@k44.ch, www.k44.ch



10%- GUTSCHEIN

Verwendbar nur auf CROCS-Schuhe.
(Nicht kumulierbar. Gültig bis Ende Juli 2008.)



Wir bieten Ihnen nicht nur professionelles Kletter-Equipment an, sondern halten für die heissen Sommermonate unsere **CROCS-SCHUHE IN VERSCHIEDENEN FARBEN** für Sie bereit – damit der Chill-Faktor auch nicht zu kurz kommt...

VERTICAL SPORT, Jungfraustrasse 44, 3800 Interlaken,
T 033 823 53 83, info@verticalsport.ch, www.verticalsport.ch

LIVTA VORSCHAU



zu verkaufen: Luxuriöse Eigentums-Wohnungen

- 4 Wohnungen à ca. 145m²
4 ½ Zimmer mit Balkon und Keller
- 8 Duplex Attikawohnungen à ca. 160m²,
5 ½ Zimmer, mit Balkon, Keller und Wintergarten
- 4 Duplex Attikawohnungen à ca. 210m²,
5 ½ Zimmer, mit Balkon, Keller & Wintergarten

LIVTA AG, Hauptstrasse 43, Unterseen, info@livta.ch, 033 828 33 33

Nahtloser Saisonstart



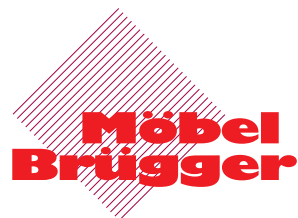
Marcel «Mäx» Grossmann
MÄX-Kletterschule im K44
Jungfraustrasse 44
3800 Interlaken
033 821 2 822
www.k44.ch

Der Schnee schwindet, die Sonne kommt, der Fels erwärmt sich und es wird Zeit, sich für die neue Klettersaison im Freien vorzubereiten. Aus dem abwechslungsreichen Kursangebot von MÄX-Kletterschule empfiehlt sich jetzt das technikorientierte Konditionstraining im K44. Der Kurs richtet sich vor allem an fortgeschrittene Kletterer, die in den Genuss eines nahtlosen Übergangs von der Hallensaison zum Fels erleben möchten. So machen die Routen in der freien Natur von Anfang an Spass und du bist optimal auf die neuen Anforderungen eingestellt. Denn für das Klettern im Freien benötigst du zusätzliche Kondition für das Einhängen der Expresskarabiner und das Erfühlen der optimalen Linie im Fels. Zum Aufbau der kletterspezifischen Muskulatur hält Mäx spezielle Aufgaben und

Tricks bereit. Übungen wie «turn till burn», bei der vor allem die Fingermuskulatur trainiert wird, helfen spürbar, von Anfang an «mäximalen» Spass zu haben. Der Kurs nutzt die Infrastruktur der Kletterhalle und deren Vorteile, denn hier können Griffe und Tritte an die jeweiligen Anforderungen des Schülers und der Route für beste Effekte und grössten Nutzen angepasst werden. Ohne Ablenkung von Aussen kann hier konzentriert an der Kondition gearbeitet und an der Technik gefeilt werden.

Der Kurs wird in kleinen Gruppen durchgeführt, individuelle Betreuung ist garantiert. Weitere Informationen zum K44 findest du auf unserer Website. Anmeldungen per Email oder direkt per Telefon. K44 – klettern mit Köpfchen.

Ein Platz an der Sonne ...



Thunstrasse 23
3700 Spiez
Tel. 033 654 13 64
www.moebel-bruegger.ch



**Eine 140 m²
grosse
Gartenmöbel-
Ausstellung
erwartet Sie.**



St. Beatus-Höhlen

Fabelhafte Höhlenwelt ...

Freitag, 9. Mai 2008
BEATUSTAG

Beat, Béatrice, Beate, Beatus – Eintritt frei

Sonntag, 11. Mai 2008
MUTTERTAG

Rosige Überraschung für die Damen
Musikalische Unterhaltung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Bis bald!
Das Höhlenteam



Beatushöhlen-Genossenschaft, CH-3800 Sundlauenen, Telefon 033 841 16 43, Fax 033 841 10 64
www.beatushoehlen.ch, sundlauenen@beatushoehlen.ch

HEIMTIERPFLEGE

Schönheit um jeden Preis?

Und Loona meint dazu...



Annina Dauwalder
Loona's Heimtierpflege
Schlossstrasse 1
3800 Interlaken
Telefon 033 821 11 05
Mobil 079 841 16 50

Nein! Gesundheitsvorsorge und Pflege? – Ja!

Ich weiss nicht, ob Sie – liebe Leserinnen und Leser – es bereits erfahren haben? Meine langjährige Freundin Tiara, eine fesche Briar-Hündin, hat vor drei Wochen zwölf süsse Hundebabys zur Welt gebracht: vier niedliche Mädchen und acht kecke Burschen. Nein, ich will nichts über die Aufzucht und Erziehung von Welpen berichten, sondern möchte Ihnen nur einige Tipps weitergeben, wie Sie uns Hunde darauf vorbereiten können, damit Schönheit, Gesundheitsvorsorge und Pflege sowohl Herrchen und Frauchen als auch uns Hunden Spass macht.

Da ich Annina jeden Tag in den Salon begleite, sehe ich viele Hunde, die Loona's Heimtierpflege in Anspruch nehmen: grosse und kleine Hunde, kurzhaarige und langhaarige Rassen, solche die nur getrimmt und andere die gekämmt oder gebadet werden möchten. Einige Hunde lieben und geniessen den bevorstehenden Service – andere sind eher scheu und lassen sich nicht so gerne anfassen. Eines steht jedoch fest: je früher unser Mensch uns an die Körper- und Fellpflege gewöhnt, desto lieber lassen wir uns von einer Hundecoiffeuse behandeln.

Es ist sehr wichtig, dass wir als Welpen lernen, uns in die Schnauze schauen zu lassen, denn die Zahnpflege hat in der Gesundheitsprävention einen sehr hohen Stellenwert. Wie kann das der Mensch mit uns Hunden üben? Annina hat sich

zu mir hingesezt, mich ins «Sitz» geordert und anschliessend meine Schnauze sanft geöffnet und mit den Finger meine Zähne, Zunge und Lefzen berührt und mich mit lobenden Worten bestätigt. Ich habe dadurch gelernt, nicht zuzubeissen und zu vertrauen, dass mir in der beschriebenen Situation kein Schmerz zugeführt wird. Ein Hund muss auch einen noch so schmackhaftesten Knochen auf Befehl seines Chefs auszugeben können. Dies kann auf selbe Weise trainiert werden. Bei Hunden, die es gewohnt sind, sich ins Maul schauen zu lassen, ist die Zahnpflege problemlos und wird auch nicht als unangenehm empfunden. Begutachten Sie unsere Ohren und betasten Sie unsere Fussballen! Sie als unser Chef müssen uns überall anfassen können, ohne dass wir uns dagegen wehren oder knurren. Bitte, geben Sie uns die Chance, uns daran zu gewöhnen!

Kaufen Sie eine weiche Babybürste und streicheln Sie Ihren Welpen damit am ganzen Körper, Kopf und Beine immer dann, wenn Kuschneln angesagt ist. Bei Junghunden, je nach Fellentwicklung, tauschen Sie die Babybürste gegen einen Kamm oder Schredder aus. Später empfindet dann der erwachsene Hund die Fellpflege als nichts Besonderes. Beim regelmässigen Kämmen oder Schreddern werden auch die äusserst lästigen Zecken entdeckt und können sofort entfernt werden. Ein gepflegtes Fell fühlt sich seidig an und stinkt nicht. Das Fell langhaariger Hunde neigt bei ungenügender Pflege zu Verfilzungen und dient allzu gerne als Niststätte für Parasiten. Die Fellentfilzung beim Hundecoiffeur ist sehr aufwändig und langwierig, was von betroffenen Hunden sehr viel Geduld und Ausdauer erfordert. Ich, jedenfalls, empfinde die tägliche Fellpflege meiner Chefin als Wellness pur!

Eure Loona

Für Tipps und Tricks in Sachen ganzheitliche Pflege für Hunde und Katzen, stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Jungfrau Papeterie AG
3800 Interlaken

10%
GUTSCHEIN



Bhend Bürobedarf
Centralstrasse 27
3800 Interlaken
Tel. 033 822 32 36
Fax 033 822 32 57



Pap stylo
Jungfraustrasse 3
3800 Interlaken
Tel. 033 822 44 64
Fax 033 823 11 68

(Der Rabatt ist nicht kumulierbar)

www.aikido-schule-hikari.ch

SPIEZ / MÜNSINGEN

Tel. 033 654 32 90 Fax 033 655 02 80
E-Mail: info@aikido-schule-hikari.ch

Einführungskurs:

Spiez, Turnhalle Seematte, Singaal

Beginn: 06.05.2008

9 Trainings, jeweils am **Dienstag**

Kinder Training: 17.15 – 18.15 Uhr

Erw.-Training: 18.20 – 19.50 Uhr

Leitung: H-R. Müller, (4. Dan, Tokyo Honbu)

Kosten: Erw. Fr. 100.– / Kinder Fr. 65.–

AIKIDO ist eine Bewegungs- und Friedenskunst, die O Sensei M. Ueshiba ins Leben rief.

AI bedeutet Harmonie, Liebe, **KI** steht für Lebensenergie und **DO** heisst Weg.



frutiger sarbach

akupunktur und osteopathie

Was behandelt die Japanische Akupunktur?

Die Japanische Akupunktur behandelt grundsätzlich auf zwei Ebenen. Einerseits die symptomatische Ebene, sprich Schmerz, Bewegungseinschränkung an Gelenken oder Verdauungsprobleme. Andererseits konzentriert sich die Japanische Akupunktur auf die primäre Dysbalance, wie bei einem Mobile muss die oberste Achse ausbalanciert sein, damit sich die darunter liegende Ebene der Symptome dauerhaft verbessern kann. Sowohl akute als auch chronische Schmerzen am Bewegungsapparat lassen sich mit diesem Therapiesystem effizient behandeln. Weitere Indikationen finden Sie auf: www.frutiger-sarbach.ch



Bernhard Frutiger
Akupunkteur SBO-TCM
Japanische Akupunktur



Marcel Schaffer
Akupunkteur SBO-TCM
Japanische Akupunktur

Rosenstrasse 27, 3800 Interlaken
Tel. Akupunktur 033 821 61 56, Tel. Osteopathie: 033 821 61 57
www.frutiger-sarbach.ch

MULTIMEDIA

BeoVision 4:

Exquisites Fernseherlebnis dank Plasmatechnologie



schon früher, sofern gewünscht – schwingt ein kurzer Arm hinter dem Aluminiumrahmen hervor und überprüft mit Hilfe einer Kamera das erscheinende Testbild. In nur wenigen Sekunden wird die Farbtemperatur analysiert und gegebenenfalls angepasst, um so selbst nach mehreren Tausend Stunden Betriebszeit eine konsistente Farbwiedergabe zu gewährleisten.

Herausragendes Klangerlebnis mit BeoLab 10

Durch die Einführung des dedizierten Centerlautsprechers BeoLab 10 erhält das kristallklare Bild des BeoVision 4 nun auch ein akustisches Pendant. Der BeoLab 10 liefert in einer Surround Sound-Konfiguration einen erstaunlich reinen und ausgewogenen Mittelkanal und kann sich mit den leistungsstärksten Lautsprechern aus dem Hause Bang & Olufsen messen.

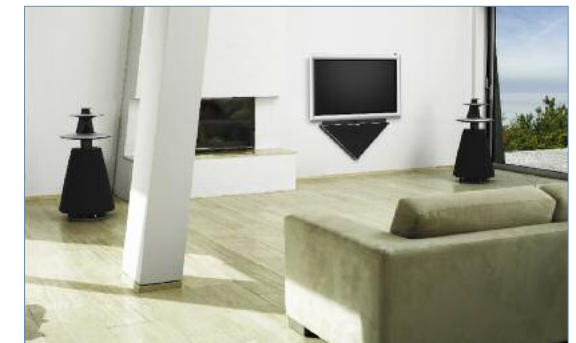
Walter Tännler
Inhaber der Media-Line
Audio Video Multimedia
Alpenstrasse 2
3800 Interlaken
Tel. 033 823 33 44
info@media-line.ch

Der HD-Plasmabildschirm des BeoVision 4-Home-Cinema-Konzepts von Bang & Olufsen verfügt neu über die bahnbrechende Automatic Colour Management-Technologie und überzeugt durch gestochene Schärfe und satte, lebensnahe Farben. Zusammen mit dem Centerlautsprecher BeoLab 10 verspricht er ein Fernseherlebnis erster Güte.

Von allen Plasmabildschirmen, die derzeit auf dem Markt erhältlich sind, bietet der BeoVision 4 das überzeugendste Bilderlebnis. Er ist voll HD-fähig und besticht sowohl in der 50 Zoll- als auch in der 65 Zoll-Variante durch seine Detailtreue, authentische Farbwiedergabe und fließende Bewegungsdarstellung.

Stets optimale Bildqualität dank Automatic Colour-Technologie

Die Automatic Picture Control-Sensoren messen fortwährend die Lichtverhältnisse im Raum und passen Bildhelligkeit und Farbkontrast entsprechend an. Doch das ist bei Weitem nicht alles: Mithilfe des patentierten Automatic Colour Management, das einen ausfahrbaren Kamera-Arm nutzt, wird langfristig eine hochwertige Bildqualität erreicht. Nach jeweils 100 Stunden Betriebszeit – oder auch



Unterwegs im alten Venedig

Charlotte Thomas: Die Lagune des Löwen

Venedig zu Beginn des 16. Jahrhunderts. In den Gassen der Lagunenstadt begegnen sie einander zum ersten Mal – Laura, die vor den Nachstellungen ihrer Feinde flieht, und Antonio, der sich mit Diebstählen über Wasser hält. Von Anfang an fühlen sie sich trotz aller Gegensätze zueinander hingezogen. Und beide sind erfüllt, von der Sehnsucht, Not und Armut hinter sich zu lassen.

In den folgenden Jahren kreuzen sich Lauras und Antonios Wege immer wieder, und ihre Begegnungen sind geprägt von tödlichen Intrigen und verzehrender Leidenschaft. In der von Sinnenfreude überbordenden Lagunenstadt treffen sie auf Maskenträger und Meuchelmörder, Gaukler und Genies. Zwischen Licht und Schatten wandelnd, begeben sie sich auf abenteuerliche Streifzüge und trotzen verhängnisvollen Gefahren. Triumphe kennzeichnen ihren Lebensweg ebenso wie bittere Niederlagen, doch am Ende dieses wech-

selvollen Spiels gibt es für sie beide nur ein Ziel – den Sieg über ihre Vergangenheit.

Charlotte Thomas: Die Lagune des Löwen
(auch als Hörbuch erhältlich)
Ehrenwirth Verlag CHF 35.90



Martin Gafner
Buchhandlung Krebsler AG
Höheweg 11
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60
buchoberland@krebser.ch

Gesundes und dauerhaftes Abnehmen! mit ParaMediForm



Es braucht nicht viel: Ihren Willen, unsere professionelle Betreuung und die persönliche Stoffwechsellypisierung von ParaMediForm!

- Einfache Zubereitung für die ganze Familie
- Genügend und vielseitiges Essen
- Ohne abwägen und Kalorienzählen
- Die Möglichkeit, auch auswärts zu essen

Rufen Sie uns an – ein erstes Gespräch ist kostenlos und unverbindlich!

Von Ärzten empfohlen

ParaMediForm

Institut für Gesundheit und Wohlbefinden

ParaMediForm Krattigstrasse 31 Dorfmatenstrasse 12
Sarah Kurz 3700 Spiez 3800 Unterseen
033 654 64 65 033 654 64 65

Schlank werden. Schlank sein. Schlank bleiben.



9. und 10. Schuljahr

als Berufswahljahr

- unterstützt die Lehrstellensuche
- kombiniert mit Praktikum

als Berufsvorbereitung

- bietet branchenspezifische Wahlfächer
- ergänzt und vertieft Schulstoff

als Mittelschulvorbereitung

- Gymnasium, FMS, HMS, BMS

als 9. Schuljahr

- für Real- und Sek-Schüler
- leistungsorientiert und individuell



Telefon 033 655 50 30

www.noss.ch



Handel / Hotelhandel

als einjährige Handelsschule

- ideale Vorbereitung auf die KV-Lehre
- mit anerkanntem Bürofachdiplom VSH

als Hotel-Handelsschule

- offizieller Partner von *hotelleriesuisse*
- Hotelsekretär/in, Hotel-Handlungsangestellte/r

als Tourismus-Handelsschule

- offizieller Partner von *hotelleriesuisse*
- Mitarbeiter/in Tourist Office, Event Management

als vollwertige KV-Lehre

- Eidg. Fähigkeitszeugnis
Kauffrau/Kaufmann



Telefon 033 655 50 30

www.noss.ch

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



TENNISUNTERRICHT

- Bambinikurs** bis 6-jährig
- Schülerkurse** Anfänger bis Fortgeschrittene
- Erwachsenenkurse** Privat- und Halbprivatunterricht
- Ferienkurse** für Junioren



SHOP

- Nike + Adidas** Tennisbekleidung + -schuhe
- Wilson + Head** Tennisrackets + Zubehör
- Venice Beach Fitness** + Freizeitmode
- Speedo** Bademode

TENNISPLATZBETRIEB

- Freies Tennisspielen für Jedermann/-frau ab CHF 24.00 auf
- 2 Hallenplätzen** Teppichbelag mit Granulat
- 3 Aussenplätzen** Sandbelag «French Court» (Mai-Oktober)
- 2 Sandplätzen** in moderner Traglufthalle (November-April)

Höheweg 41 · 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 · Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennisschule-keller.ch

Landschaftstheater Ballenberg 2008

Vorstellungen | 9. Juli bis 23. August 2008
Vorverkauf | 033 952 10 44 | www.ltb-tickets.ch

info | www.landschaftstheater-ballenberg.ch



Paul Steinmann

Regie Barbara Schlumpf

Die Siebtelbauern

nach dem gleichnamigen Film von Stefan Ruzowitzky

Rund ums Landschaftstheater Ballenberg



Reitschulen Interlaken + Gstaad
Kutschenbetriebe Interlaken, Ballenberg (Museum),
Oeschinensee
Pferdehandel + Pferdezubehör

Erica Voegeli, Inhaberin
CH-3800 Unterseen/Interlaken

Tel. 033 822 74 16 • Natel 079 218 84 58
Fax 033 822 74 33 • info@reitschulevoegeli.ch



Hotel — Restaurant Steinbock

Der Steinbock liegt im Zentrum von Brienz. Unsere gemütliche Gaststube bietet Platz für 100 Personen. Ideal für einen kleinen Apéro ist unser origineller und einmaliger Weinkeller. Für Ihr nächstes Firmen- oder Familienfestes empfehlen wir unser separates «Sääli» für insgesamt 65 Personen. Unsere grosszügige Gartenterrasse lädt im Sommer zum Verweilen ein! Herzlich willkommen!

Hauptstrasse 123
CH-3855 Brienz
Tel: +41 33 951 40 55
Fax: +41 33 951 40 84
E-Mail: info@steinbock-brienz.ch
www.steinbock-brienz.ch

VINOHEK ZUM RÖSSLI

Andreas und Madeleine Zmoos
Hauptstrasse 51 • 3855 Brienz
Tel. 033 951 35 11 • Fax 033 951 29 18
www.vinothek-brienz.ch

WEINE UND SPIRITUOSEN
ACCESSOIRES RUND UM DEN WEIN
ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN
CAFETERIA, GEMÜTLICHES LOKAL
FÜR KLEINE ANLÄSSE

zmoos - für feine weine

Ballenberg-Dampfbahn



www.dampfbahnen.ch

Der ideale Partner für Vereine, Hochzeiten, und Firmen-

Ausflüge.

Von Interlaken über den Brünig oder in die Lütschinentäler.

Telefon 033 828 73 40 / Fax 033 971 61 78



Erlebnis Bauernhof Willkommen im Stall und Hoflädeli

Unsere Stalltüren stehen für Sie offen. Schauen Sie uns über die Schultern beim Melken der Kühe und Ziegen, und beim Tränken der Kälbchen. **Besonderes: Unsere Pferde haben Fohlen!** Nebenbei bietet unser Hoflädeli viele Einkaufsmöglichkeiten.

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familie Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24

Hobby-Baumschule

100 Obstbäume
auch alte und
robuste Sorten

Nadel- und Laubgehölze
auserlesenes Sortiment
Raritäten

Freie Besichtigung jederzeit
Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken-Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P 033 822 47 28

Buchs, Buchs, ...
sehr günstig!
... jetzt pflanzen!

Kurse in Tierheilkunde

Am anderen Ende der Leine
Artgerechte Fütterung
Aufstellungsarbeit mit Hunden
Dipl. Tierkinesiologe/In
Massage am Hund
Dorntherapie am Hund
Pferdemassage
Schüsslersalze für Tiere
Verhaltenslehre der Katze
Veterinärmedizin (350 Std.)



weitere Informationen finden Sie im Internet
www.anisana.ch

AniSana, Aarestrasse 30, 3600 Thun, Tel. 033 225 44 33



Am Donschtig dr 1. Mai fyre mier
30 Jahr Aarburg Unterseen



Mier bedanke üs bi allne Gescht vo nah und fern u heisse
alli ganz hätzlech willkomme

Wir danken:

- allen ehemaligen Mitarbeiter/innen
- den Lieferanten
- all denen, die uns während diesen 30 Jahren in irgend
einer Weise unterstützt haben.

Wir freuen uns, Sie weiterhin als Gast bedienen zu dürfen.
(Ab 1. Mai 7 Tage offen)

Alice und Heinz von Allmen-Zurbuchen
und MitarbeiterInnen

Die Trinkhalle bietet bessere Aussichten – auch für Ihren Anlass

Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle
am Kleinen Rugen



Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten,
Firmenanlässe (auch Sitzungen)
oder einfach eine Party –
**diese einzigartige Atmosphäre
wird auch Ihren Anlass
verzaubern!**

Für Informationen und
Reservationen kontaktieren Sie
Förderverein Trinkhalle
am Kleinen Rugen
Natel 079 784 79 21

Qualitätsprodukte für Ihre Grillparty



Die **Blaue** Kuh
· Metzgerei ·

- US Beef, Pferde- & Straussenfleisch
- Bio Rind- & Schweizer Pouletfleisch
- div. Spiessli, Bratwürste, Grillwürstli
- Antipasti, Salate, Marinaden, Grillkäse
- Frischfisch, Fleisch- & Käseplatten...



Zentrum Artos Interlaken

Jeweils Freitag um 18.15 Uhr Buffetabend!

- 16. Mai Spargel Buffet
- 23. Mai Spargel Buffet,
Live Musik mit
der Kapelle Peter Delaquis
- 30. Mai Artos Buffet

CHF 35.00 pro Person
Kinder CHF 2.00 pro Altersjahr

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch



GESUNDHEITSPRAXIS · KINESIOLOGIE
HEIDI STÄHLI

Die Türe ist offen... Samstag, 3. Mai 2008 10.00 bis 16.00 Uhr

Wo: Gartenstrasse, 3. Haus rechts

Ich freue mich Ihnen meine eigenen Praxisräume
in Ringgenberg zu zeigen und gleichzeitig mit Ihnen
mein 10-jähriges Jubiläum zu feiern.

Angebote ab Juni im Gruppenraum:

Meditation am 1. u. 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr.
Brain-Gym Workshop für Kinder: 1½ Std. Samstags.

In Interlaken bin ich weiterhin Montagnachmittag und Dienstagmorgen.

Für Terminvereinbarungen, Infos und Anmeldung betreffend Kurse:
Telefon 033 821 14 12 · Natel 079 775 70 32
Gartenstr. 685C · 3852 Ringgenberg · Rosenstr. 27 · 3800 Interlaken



Jungfrau Music Festival

6. Jungfrau Music Festival

Einmalige Konzerterlebnisse

Freitag, 4. Juli 2008, 20.00 Uhr

Schadausaal Thun

Big Band des Hessischen Rundfunks

Leitung: Jörg Achim Keller

Mittwoch, 9. Juli 2008, 20.00 Uhr

Casino-Kursaal Interlaken

Texas Wind Ensemble (USA)

Leitung: Jerry Junkin

Gastdirigent: Douglas Bostock

Donnerstag, 10. Juli 2008, 20.00 Uhr

Casino-Kursaal Interlaken

Percussion Live

mit 2 Formationen: QuaDrums (Schweiz) und
Crescendo Percussion Ensemble (Niederlande)

Freitag, 11. Juli 2008

Casino-Kursaal Interlaken

Internationaler Wettbewerb

Samstag, 12. Juli 2008, 20.00 Uhr

Casino-Kursaal Interlaken

Swiss Army Concert Band

Leitung: Major Christoph Walter



Eintrittspreise für alle Konzerte:

Fr. 30.- / 40.- / 50.-

Vorverkauf über

www.beo-tickets.ch oder Tel. 0848 38 38 00.

Allgemeine Auskünfte und Prospektbestellung:

Tel. 033 821 21 15 oder

www.jungfrau-music-festival.ch

Restaurant Bären «Rauberegge»



Diverse Steaks vom Holzcholegrill derzue Senfhärdöpfel une Schüssle Salat

Das i üsem gemüetliche Bärestübli
«Am Räuberegge»

**Jede Sunntig näme mier 100% WIR
NEU: Isch s'Grill-Stübli am Sunntig
o am Mittag offe!**

Am Mändig isch der ganz Tag zue!
Di ab 16.30 Uhr offe.

Mier freue üs uf Eue Bsuech.

Restaurant Bären
Seestrasse 2, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 75 26



BeO- Pfungstprogramm

Pfungstsonntag, 11. Mai

12.00-15.00h BeO-Pfungst-Quiz

18.00-20.00h THE KELLY FAMILY - Over the
hump tournee (D) 1995 - Konzert-
mitschnitt

Pfungstmontag, 12. Mai

10.00-14.00h BeO-Mittag mit Quiz

14.00-18.00h BeO-Party u.a. mit Special-Guest
GÖLÄ

**Radio BeO verlost Preise
im Gesamtwert von über**

Fr. 1'000.-

96.8 MHz

www.RadioBeO.ch/www.BeO.FM



Rest. Hirschen «Chez Flavio»
Leissigen, Tel. 033 847 04 40

- **Reichhaltige Menükarte**
- **Holzofenpizza**
- **Riesen-Cordon-bleu**
- **Fondue chinoise**
pro Pers. Fr. 35.– auf Vorbestellung
- **Flavios Gnocchi-Spezialitäten**

Neu: Dienstag Ruhetag
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Private
Spitex**

Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Seiler
Natel 079 513 34 36
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19

Von allen Schweizer
Krankenkassen anerkannt!

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.

REIKI Schule
und **GESUNDHEITSPRAXIS**

Cordula Jüstel-Feuz · Tel. 033 822 34 01 · www.ihr-weg.ch
Kosmetikerin und Reiki Lehrerin · 23 Jahre Berufserfahrung

- Lesen in der Akasha Chronik
- Beratung bei: Beziehungsproblemen, Trennung, Krankheit, beruflichen Krisen etc.
- Reiki Ausbildungen: 1., 2., 3. Grad und Alfa
- Klangmassage, Tierkommunikation
- Bioenergetische Ganzkörperbehandlungen
- Wellness, Lymphdrainage, Horoskope u.v.m...

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



raeuber oelag

Heizöl / Diesel / Benzin
Tankstellen / Autowaschanlage

HEIZEN MIT ÖL.
ENTSCHIEDEN RICHTIG.

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 74 75 / Fax 033 823 32 75
www.raeuber.oel.ch / info@raeuber.oel.ch

Haus- und Wohnungsrumungen!

Öffnungszeiten: **Tel. 033 845 84 27**

Montag Geschlossen
Di bis Fr 09.00–11.45 Uhr / 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Untere Bönigstrasse, 3800 Interlaken
Interlaken Ost – bei Coop Heim und Hobby und Otto's

Das Bödeli-Brocki ist ein Bereich des Seeburg-Arbeitszentrums Interlaken und bietet erwerbsbeeinträchtigten Menschen die Möglichkeit, an einem geschützten Platz zu arbeiten. Der gemeinnützige Verein Zentrum Seeburg ist Mitglied der SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe).

**Bödeli
Brocki**

www.boedelibroeki.ch



JUGENDMUSIK WILDERSWIL
(PROJEKT WILAUGRINI + TAMBOUREN)

Muttertagskonzert

Sonntag, 11. Mai 2008, 10.00 Uhr
im Hotel Kreuz in Wilderswil

Die Jungbläsergruppe in Wilderswil hat verbündete gefunden und zusammen mit der Jugendmusik Grindelwald (MGG), Lauterbrunnen (MGL) und Interlaken (JMI) hat sich das **Wilaugrini-Projekt** ergeben.

Eine ausgewogene Besetzung, Literatur die den jungen Spielern Spass macht und Auftritte um das Gelernte vorzuführen, sind die Ziele. Dadurch wollen wir dem Publikum gefallen aber auch neue Kinder für das Musizieren begeistern.

Das Muttertagskonzert wird zusätzlich durch unsere rassige **Jungtambourengruppe** bereichert!

Kommen Sie doch auch und überzeugen Sie sich von den begeisterten Jungmusikanten!

Ein Besuch bei uns lohnt sich,
wir freuen uns!



Du möchtest auch Blasmusik machen
oder Tambour werden?

Entsprechende Informationen
findest du im Internet unter:
www.mg-wilderswil.ch

Jugendmusikobmann:
Markus Signer, Rütistrasse 18A
3800 Matten
079 597 80 50 / 033 822 65 68



EINBRUCHSCHUTZ

SICHER
MARTI



SEIT 1979

Einbruch-Alarmanlagen
TV-Videoüberwachung
Tür-/Fenstersicherungen
Zeiterfassung
Zutrittskontrolle
Überwachungsspiegel
Paul Marti AG, 3645 Gwatt/Thun
Tel. 033 336 24 64, Fax 033 336 13 24

www.simag.ch



Integrative Energiearbeit

Körper, Geist und Seele als Einheit

Energetische Behandlung von
Mensch und Tier.
Begleitung, Unterstützung in
Lebens- und Gesundheitskrisen.
Fernbehandlung
und mehr...

Brigitte Bruhin, Matten, Telefon 079 66 509 68

Hotel Restaurant

CHRISTINA

Wilderswil

033 / 822 35 41

Die Spezialität für Fleischliebhaber

«Der Heisse Stein»

Abegglen Werft

3807 Iseltwald + 3855 Brienz

Tel. 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57



- Ruderboote
- Fischerboote
- Motorboote
- Kabinenboote



Die bewährte Werft für anspruchsvolle
Sportfischerboote
www.abegglen-werft.ch



Metzgerei Stöckli GmbH

und Mitarbeiter

Harderstrasse 9

3800 Interlaken

Tel. 033 822 30 16

Fachgeschäft für Fleisch, Fisch und Wurstwaren!

Die neue Adresse in Interlaken!

Gerne erfüllen wir Ihre Qualitätsansprüche.

Wir freuen uns, Sie in unserem Geschäft mit

unserem Fachwissen bedienen zu dürfen.



THOMAS RUBIN BESTATTUNGSDIENST

Bestatter mit eidg. Fachausweis, Verbandsmitglied

Rugenparkstrasse 9, 3800 Interlaken

Telefon 033 823 30 35

www.thomasrubin-bestattungen.ch



Beratung nach telefonischer Vereinbarung auch bei Ihnen zu Hause

MÄNNERRIEGE INTERLAKEN

75 Jahre Männerriege Interlaken

Am 16. September 1933 trafen sich 19 Turner aus Interlaken zur Gründung der Männerriege des Turnvereins Interlaken. Bereits vier Tage später, am 20. September 1933 fand die erste Turnstunde in der Turnhalle der Lindenallee statt. Durch die gute Führung und die vorbildlichen verschiedenen Oberturner, nahm die Männerriege einen erfreulichen Aufschwung und erreichte zu ihren besten Zeiten einen Mitgliederbestand von gegen 90 Mann (inkl. Passivmitglieder). Der durchschnittliche Turnstundenbesuch von gegen 30 Mann pro Abend, in den letzten Jahren von über 20, war sehr erfreulich. Sicher wären verschiedene Sportvereine glücklich über einen solchen konstanten Trainingsbesuch. Leider ist auch bei der Männerriege in den letzten Jahren - wie bei verschiedenen andern Vereinen auch - eine gewisse Überalterung festzustellen. Vermutlich sind wir mit dem Jahresbeitrag von Fr. 90.- (wovon Fr. 50.- an die Verbände abgeliefert werden müssen), gegenüber den vielen Sport- und Fitnesszentren etc. viel zu günstig, um auch beim Älterwerden gesunden Sport zu betreiben. Sollte sich der Eine oder Andere der diesen Bericht liest, angesprochen fühlen, so ist er jederzeit willkommen bei uns am Donnerstag Abend in der Turnhalle des Gymnasiums



mitzumachen. Eine Alterslimite besteht nicht. Sie können ab 30-80 Jahren mitturnen. Nebst dem Turnen ist gerade in der heutigen Zeit auch die gute Kameradschaft sehr wichtig.

Die Männerriege kann dieses Jahr das 75. Jubiläum feiern. Dies soll in einem einfachen würdigen Rahmen am Samstag, 24. Mai 2008 geschehen. Die verschiedenen Einladungen wurden bereits verschickt und wir hoffen, dass die geladenen Gäste am Fest rege teilnehmen werden.

Männerriege Interlaken, M. Boss, Sekretär



Handwärc h us üüsem Dorf

Ausstellung vom 3. Mai bis 29. Juni 2008
Vernissage: Freitag, 2. Mai 2008, 19.00 Uhr

Häsler Jda
Klöppeln

Kropf Paul
Acrymalerei

Regez Anita
Peddigrohrflechten

Glaus Cornelia
Dekorziegel

Müller Barbara
Kunstkarten

Rychen Liselotte
Porzellanmalerei

Schlunegger Peter
Holzschnitzerei

Schläpfer Vreni
Gerber Isabelle
Schmuck für Körper & Raum



Dorfmuseum Bönigen
Interlakenstrasse 2
3806 Bönigen

Öffnungszeiten

Donnerstag	14–17 / 19–21 Uhr
Freitag/Samstag	14–17 Uhr
Sonntag (4.5./1.6./29.6.)	14–17 Uhr

Muttertagskonzert

eine Gelegenheit, um musikalisch DANKE zu sagen!

11. Mai 2008, 15.00 Uhr
Stadthausplatz Unterseen
(bei schlechter Witterung in der Kirche)

Jugendmusik und Stadtmusik Unterseen
Leitung: Markus Zenger & Markus Graf

Kleine Festwirtschaft

Eintritt frei



Konzert

Älter werden auf dem Bödeli

Informationsveranstaltung zu den Themen
Finanzen, Gesundheit, Wohnen zu Hause, Heim und Heimeintritt

Solistin **Imke Frank, Cello**

Dirigent **Leonardo Muzii**

Robert Schumann
Konzert für Violoncello und Orchester,
a-moll op. 129

Robert Schumann
Sinfonie Nr. 4 in d-moll, op. 120

Samstag, 31. Mai 2008
19.30 Uhr

Kursaal Interlaken, Theatersaal
18.30 Uhr Konzerteinführung

Sonntag, 1. Juni 2008
18.00 Uhr

Kirche Meiringen
17.00 Uhr Konzerteinführung

Vorverkauf ab 26. Mai 2008
Dropa Drogerie Günther Unterseen
Telefon 033 826 40 40
nummerierte Plätze Fr. 30.-
unnummerierte Plätze Fr. 25.-

In Meiringen Abendkasse, alle Plätze Fr. 25.-

Schüler, Lehrlinge, Studenten Fr. 15.-
Kinder in Begleitung Erwachsener gratis
Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn

Mit dem Älterwerden treten in verschiedenen Lebensbereichen Veränderungen auf.

Häufig stellen sich Fragen wie: Was kann ich für meine Gesundheit tun? Kann ich überhaupt einen Heimeintritt oder die Spitex bezahlen? Habe ich Anspruch auf Ergänzungsleistungen? Welche Leistungen bietet die Spitex an? Wann soll ich mich im Altersheim anmelden? Die Veranstaltung richtet sich an Menschen ab 60 Jahren, ihre Angehörigen und Bezugspersonen sowie an weitere Interessierte.

Mittwoch, 21. Mai 2008

1. Teil: Finanzen

Referentin: Beatrice Kernen, Pro Senectute Berner Oberland, Interlaken

2. Teil: Gesundheit

Referent: Prof. Dr. med. Benedikt Horn, Interlaken

Mittwoch, 28. Mai 2008

1. Teil: Wohnen zu Hause

Referent: Urs Kernen, Spitex Interlaken und Umgebung

2. Teil: Heim, Heimeintritt

Referent: Werner Walti, Alterswohnheim Rosenau, Matten



Moderation

Piero Catani, Sozialdienst Spitäler fmi, Spital Interlaken

Zeit

jeweils 19.00–21.00 Uhr

Ort

Aula der Sekundarschule Interlaken
Alpenstrasse 23, Interlaken

Anmeldung

keine

Kosten

freier Eintritt

Noche Argentina

Tango Shows mit Sonia & Mario
Musik von DJ El Gringo



Argentinische Musik
Argentinische Getränke

Argentinische Stimmung

Freitag, 16. Mai 2008
Rocos Latino Bar
Marktplatz in Interlaken

Geschichte en miniature

Ab Dienstag, 15. April 2008 offen!



Zinnfiguren-Ausstellung in der Propstei Schloss Interlaken

Szenen der Kulturgeschichte in rund 150 Bildern:
Saurier, Assyrer, Griechen, Römer, Hannibal, Napo-
leon, Wilhelm Tell, Brauchtum und Geschichte der
Schweiz, Schweizer Garde, und vieles mehr!



Sonderausstellung 14. Juli bis 15. Oktober: «Burgen und Mittelalter»

Öffnungszeiten 2008:

Di bis Fr, 15. April bis 15. Oktober
jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr.

Eintrittspreise:

Erwachsene: Fr. 5.-
Kinder von 6 bis 16 J.: Fr. 2.-
Gruppen auf Anfrage ganzjährig spez. Öffnung.

Information und Anmeldung:

Zinnfiguren-Ausstellung
Propstei, Schloss 9, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 13 32
www.zinnworld.ch



DAMENTURNVEREIN
INTERLAKEN

Mach mit – bleib fit!

Schnupperstunden sind jederzeit möglich.
Neue Mitglieder sind sehr willkommen.
Komm doch einfach vorbei und mach mit!

Jugend

MuKi/VaKi-Turnen

Mutter/Vater und Kind ab 3 Jahren
Mittwoch, 10.00–11.00 Uhr
Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost

Kunstturnen

ab 6 Jahren
Dienstag, 18.00–20.00 Uhr
Donnerstag, 18.00–20.00 Uhr
Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost

Erwachsene

Damen

Dienstag, 20.15–21.45 Uhr
Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost
auch mit STEP-AEROBIC

Frauen

Mittwoch, 20.15–21.45 Uhr
Turnhalle Primarschule Interlaken West

Seniorinnen

Mittwoch, 14.00–15.00 Uhr
Turnhalle Primarschule Interlaken West

Infos:

www.dtv-interlaken.ch oder
Telefon 033 823 43 14, Andrea Rüeegsegger



Stedtlitheater 2008

Scherz Beiseite

oder ein Mord ist angekündigt (von Agatha Christie)

Vorstellungen:

Sa, 03. Mai, 20h	Sa, 24. Mai, 20h
Mi, 07. Mai, 20h	Di, 27. Mai, 20h
Fr, 09. Mai, 20h	Fr, 30. Mai, 20h
Do, 15. Mai, 20h	Sa, 31. Mai, 20h
Fr, 16. Mai, 20h	So, 01. Juni, 17h
Sa, 17. Mai, 20h	

Eintrittspreise: Erwachsene Fr. 25.–
Kinder bis 16-j. Fr. 15.–

Scherz Beiseite ist der deutsche Titel der erfolgreichen Bühnenversion von Agatha Christie's Kriminalroman «A murder is announced». Im Wochenblättchen einer englischen Kleinstadt erscheint folgendes Inserat: Am Freitag, den 13. Oktober, findet um 19.00 Uhr in Chipping Cleghorn ein Mord statt. Tatort: «Little Paddocks». Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen. Natürlich löst dies in der Villa «Little Paddocks» die heftigsten Reaktionen aus. Die Hausherrin Letty Blacklock hält die Anzeige für einen üblen Scherz, ihre Freundin Bunny und das Hausmädchen Mitzi hingegen befürchten das Schlimmste. So auch Miss Marple, die wegen einer Badekur gerade in der Gegend weilt und sich diese merkwürdige Einladung auf keinen Fall entgehen lassen will. Als die kriminalistisch versierte alte Dame zwei Minuten verspätet eintrifft, ist wirklich schon etwas Schreckliches geschehen...

Personen

Letitia Blacklock	Henriette Studer
Dora Bunner	Beatrice Augstburger
Julia Simmons	Nathalie Dällenbach
Patrick Simmons	Arnold Abegglen
Philippa Haymes	Carmela Sonderegger
Mitzi	Suéli Lopes
Edmund Swettenham	Walter Salvisberg
Miss Marple	Hildegard Jasser
Inspektor Craddock	Andreas Gautschi
Inszenierung	Beatrice Augstburger
Bühnenbauten	Arnold Abegglen
Plakat, Programmtitel-	Andreas Kähr,
seite, Foto	Christine Ramstein
Programmgestaltung	C. & U. Sonderegger,
	Hildegard Jasser
	Leslie Darbon

Dramatisierung

Übersetzung und dt.

Bühnenfassung

Aufführungsrechte

Ruth Müller-Eisler
Vertriebsstelle und Verlag
Deutscher Bühnenschrift-
steller und Bühnenkomponis-
ten GmbH, 22844 Norderstedt



Ensemble Stedtlitheater 2008

Das «Stedtlitheater Unterseen» wurde im Herbst 1982 gegründet und bildet seither das Hausensemble des Kleintheaters am Stadthausplatz. Regelmässig im Frühjahr kommt eine Inszenierung mit etwa zehn Vorstellungen zur Aufführung. Daneben bietet das Stedtlitheater Gastspiele im Berner Oberland. Die Theatergruppe legt Wert auf anspruchsvolle Stücke, die in der Regel in Hochsprache erarbeitet werden.

Vorverkauf ab Do, 24. April bei:

Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Filiale Zentrum Interlaken Ost
Telefon 033 823 80 30

Das Stedtlitheater und der Verein «Stadtkeller» danken der Dropa Drogerie Günthher für den Vorverkauf!

Parkplätze im **P** Stedtlizentrum vorhanden.



Berner Bienentag

Bienenzüchterverein Region Jungfrau

- Gründungsjahr:** 1882
Vereinsgebiet: Bödeli, Lütschinentäler, Saxeten, Beatenberg, Habkern, Ringgenberg, Niederried
Anzahl Mitglieder: ungefähr 120
Copräsidium: Jürg Stucki, Bönigen, Urs Weisskopf, Matten
Berater: Willi Wyss, Unterseen (033 822 40 34); Hans Stäger, Ringgenberg (033 822 92 27)
Lehrbienenstand Zweilütschinen: Roger Zwahlen, Unterseen; Pascal Deschères, Interlaken
Belegstation Saxeten: Robert Seematter, Saxeten

Der BV Jungfrau **bezweckt** die Förderung der Bienenzucht im Allgemeinen, im Speziellen die Unterstützung seiner Mitglieder bei Ihrer Tätigkeit als Imkerinnen und Imker durch Kurse, Standbesuche, Austausch von Erfahrungen, Durchführung von Lehrveranstaltungen sowie Förderung der Rassenzucht. Eine ganz wichtige Aufgabe besteht in der Vermittlung von Wissen zur Bekämpfung der leider immer häufig auftretenden **Bienenkrankheiten** wie Befall der Bienen mit Varroamilben und Viren, Faul- und Sauerbrut, aber auch Ruhr.

Die **Förderung des Nachwuchses** liegt im Interesse des Vereins und deshalb haben die gut ausgebildeten Berater in den letzten 4 Jahren **Grundkurse** zur

Erlernung des Imkerhandwerks durchgeführt. Soeben haben 2 neue Grundkurse in Zweilütschinen und Saxeten angefangen (Dauer 2 Jahre), für welche die Berater noch Anmeldungen entgegennehmen.



Der Bienenzüchterverein Jungfrau will am Berner Bienentag vom Samstag, 31. Mai 2008, mit seinem Auftritt beim Eingang zum Migrosmarkt Interlaken (9 bis 17 Uhr) auf die überaus wichtige Rolle unserer Honigbiene für Natur und Mensch hinweisen. Auch werden wir Bienenprodukte (Honig, Pollen, Propolis) aus der Region verkaufen. Interessierte Besucher werden Gelegenheit erhalten, sich für den **Besuch** des vereinseigenen **Lehrbienenstandes in Zweilütschinen** oder der **Belegstation Saxeten** anzumelden.

Schweizer Mühlentag und Saisoneneröffnung 2008

Samstag, 3. Mai 2008
Dorfmuseum «Alte Mühle» Wilderswil

Mit überschlächtigem Wasserrad betriebene Rybi und Stampfe. Ursprünglich auch Getreidemühle.

Geöffnet von 10.00 bis 16.00 Uhr



- Führungen:**
 Rybi und Stampfe, Sonderausstellung «Dr Zug chunnd»
 Mühlespiele für Jung und Alt.
 Festwirtschaft mit Getränken und Gebäck.
 Parkplätze in der Nähe vorhanden.
 Auf Ihren Besuch freut sich:
 Heimatvereinigung Wilderswil und Umgebung
 Freier Eintritt

Öffnungszeiten
3. Mai bis 12. Oktober 2008

Mittwoch	Juli und August 19.30 bis 21.30 Uhr
Donnerstag	Mai bis Oktober 19.30 bis 21.30 Uhr
Samstag	Mai bis Oktober 15.30 bis 18.00 Uhr
Sonntag	Mai bis Oktober 10.00 bis 12.00 Uhr

Konkordia



Konkordiaplatz hiess früher der Zentralplatz in Interlaken. Im Stück «Konkordia» wird er zum Schauplatz für zwanzig Bilder, wie sie in der ereignisreichen Vorkriegs- und Kriegszeit hier passiert sind oder doch hätten passieren können.

Text und Regie: Peter Boss

Gespielt von rund 20 Darsteller/innen vom Bödeli

Vorstellungen

Freitag, 30. Mai 2008, 20.00 Uhr

Samstag, 31. Mai 2008, 15.00 Uhr

Mittwoch, 4. Juni 2008, 20.00 Uhr

Freitag, 6. Juni 2008, 20.00 Uhr

im Hotel Bären Ringgenberg

Eintritt frei, Kollekte

Platzreservation:

Drogerie Hänni, Bönigen

Telefon 033 823 62 00

Pergolesi Donizetti

Samstag, 17. Mai 2008, 20.15 Uhr

Sonntag, 18. Mai 2008, 17.00 Uhr

Schlosskirche Interlaken

Giovanni Battista Pergolesi (1710–1736)

Laudate pueri (Psalm 112)

für Sopran, Chor und Orchester

Gaetano Donizetti (1797–1848)

Messa di Gloria e Credo

für Soli, Chor und Orchester

Ausführende:

Beatrice Ruchti, Sopran

Christoph Meinen, Tenor

Martin Weidmann, Bass

Chor Frohsinn-Cäcilia

Orchester ad hoc

Konzertmeister Lorenz Indermühle

Leitung: Erich Roth

Preise

Fr. 45.-, Fr. 35.-, Fr. 25.-

Schüler, Lehrlinge und Studenten:

Fr. 5.- Ermässigung

Vorverkauf ab 6. Mai 2008

bei Musikhaus Expert Friedrich

Centralstrasse 14/16, Interlaken

Telefon 033 822 33 36

rtv-friedrich@quicknet.ch

Bödelifusion & Kultur

Saisonrückblick 2007/2008

Einfluss der Gemeindefusion
auf das kulturelle Leben

Öffentliche Podiumsdiskussion
mit anschließendem Apéro
Dienstag, 20. Mai 2008, 19:30 Uhr
Stadthaus Unterseen (Eintritt gratis!)



Moderation:
Stefan Regez

Podiumsteilnehmer/innen:
Nando von Allmen,
Geschäftsführer Interlaken Classics
Branka Fluri,
Präsidentin Kunstgesellschaft Interlaken
Silvio Keller,
Stiftungspräsident Kunst- & Kulturhaus Interlaken
Roland Linder,
Leiter Musikschule Oberland Ost, Chordirigent
Thomas Meier, Künstler und Galerist
Walter Messerli, Grossrat
Peter Wenger, Präsident Vereinskongress

**Die 4. Vereinsversammlung der IG Bodeli
findet direkt vor der öffentlichen Veranstaltung
um 19:00 Uhr statt.**

Eine Veranstaltung der IG Bodeli
Postfach 301, 3800 Interlaken
www.igboedeli.ch



1. Mannschaft Herren

Die 1. Mannschaft der HG Bodeli beendete die Saison auf dem für sie guten 3. Schlussrang. Das junge Team machte wieder einen Sprung vorwärts. Die stärkste Phase hatte das EKI-Team vor und nach Weihnachten, wo man in sechs Spielen in Serie immer als Sieger vom Platz ging. Einzig zum Schluss der Saison, wo man vier Spieler in die RS abgeben musste, wurde das Kader eng. Die Leistungen waren nicht mehr ganz so toll wie vorher. Es bleibt zu hoffen, dass die jungen Bödeler zusammen bleiben und auch noch motivierte U17-Junioren dazu gewinnen werden können. Das Ziel für die nächste Saison wird sicher sein, weiter junge motivierte Spieler in diese Mannschaft einzubauen.

2. Mannschaft Herren

Die 2. Mannschaft der HG Bodeli beendet die 4. Liga-Saison mit dem vierten Rang. In der zweiten Hälfte der Saison spielten die Bödeler vermehrt mit den motivierten Spielern der U17-Junioren Mannschaft. Mit zum Teil guten Spielen haben sich die Jungen für weitere Aufgaben empfohlen. Es bleibt zu hoffen, dass der grösste Teil dieser talentierten, jungen Spielern nächste Saison in der 1. Mannschaft trainieren wird.

Damen

Wir blicken auf eine sehr gelungene Saison zurück. Die Zielsetzung, als 3. Liga-Meister die Saison zu beenden, wurde mit nur 3 Verlustpunkten ganz klar erreicht. Wir sprechen unserer Damenmannschaft ein grosses Lob aus, welche die Vorgaben von uns Trainern in den meisten Fällen 1 zu 1 umgesetzt hat. Die Krönung dieser Meisterschaft werden nun die folgenden 3 Aufstiegsspiele sein, die wir zusammen mit der Mannschaft noch mit Freude bestreiten werden. Mit dem Abschluss der Aufstiegsspiele, geht für uns eine nicht

immer einfache aber lehrreiche und schöne Zusammenarbeit mit der Damenmannschaft der HG Bodeli zu Ende. Es würde uns freuen diese erfolgreiche Mannschaft einem neuen Trainerstab zu übergeben. Beat Gafner und Marcel Frutiger.

U17

Auch die Saison 2007/2008 war für das Tenne Team sehr erfolgreich. Im Cup erreichte man das Halbfinale, verlor dort aber gegen die Inter-Mannschaft von Muri Bern. In der Meisterschaft spielten die Bödeler aber sehr stark. Und so wurden die Oberländer, wie auch bereits in der letzten Saison, wiederum Berner Meister.

U13

Die Saison 07/08 verlief für die U13 zufriedenstellend. Beim 3. Turnier in Ittigen gelang der HGB die beste Leistung. Gegen starke Gegner konnten die Spielerinnen und Spieler ihre Fortschritte unter Beweis stellen. Am 4. Mai findet noch das lang ersehnte Heimturnier statt, wo die HGBler ihr Können zeigen dürfen. Vielleicht gelingt ja die eine oder andere Überraschung...?

Minis U9/U11

Nach Anfangsschwierigkeiten im ersten Turnier in Steffisburg, klappte es in Lyss schon deutlich besser. Den ersten Match verloren wir deutlich. Eine erste Steigerung war schon im zweiten Spiel sichtbar. Von da an war das Eis gebrochen und die Mannschaft hatte sich gefunden. So konnte bei Spiel 3 ein Unentschieden und bei Spiel 4 und 5 sogar ein Sieg herausgeholt werden. Wir freuen uns schon aufs nächste Turnier und hoffen dort anzuschliessen wo wir aufgehört haben.

BANK



EKI





Lesung

Öffnungszeiten 2008



Norbert Hochreutener
Nationalrat
und Krimiautor

liest aus seinem
neuen Buch:
«Mord im Stade de Suisse»

Donnerstag, 22. Mai 2008, 20.00 Uhr



im **schlosskeller**
kleintheater der kunstgesellschaft interlaken
(bei der Schlosskirche Interlaken)

Herzlich lädt ein:
Bodeli-Bibliothek Interlaken

Eintritt frei (Kollekte)

Sponsor: Frauenverein



Jeden ersten Samstagnachmittag im Monat
von April bis Oktober
ab 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

- 03. Mai
- 07. Juni
- 05. Juli
- 02. August
- 06. September
- 04. Oktober

Zusätzliche Öffnungszeiten
während der Sommermonate
Juli und August

- Mittwoch, 09. Juli
- Mittwoch, 23. Juli
- Mittwoch, 06. August
- Mittwoch, 20. August

Beginn jeweils um 17.00 Uhr
Bitte um pünktliches Erscheinen!



Für Gruppenführungen und Reservationen ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten ist Frau Schaller Tel. 033 654 93 40 oder 078 749 48 29 zuständig.

Stiftung Artilleriewerk Faulensee
Kirschgartenstrasse, 3705 Faulensee
Telefon 033 654 25 07
E-Mail artfort@bluewin.ch



Waldwerkstatt

Wie der kleinste König der Welt im Wald den starken Bären bezwingt

Samstag, 31. Mai 9.30 bis 16.00 Uhr

Liebe Kindergarten- und Schulkinder

Herzliche Einladung zum Themenabend:

Seid Ihr mit dabei in unserer Waldwerkstatt?

Kennt ihr den kleinsten König der Welt? Einen ganzen Tag spielen, den Bären jagen, Tannzapfen in Vögel verzaubern, einen Zauberbalsam zusammenbrauen, Pizza backen, Feuer machen, klettern, sägen, schnitzen, Waldgeschichten hören und noch vieles mehr!

Treffpunkt: ab 9.15 Uhr beim Feuerwehrmagazin Ringenberg

Ausrüstung: Wetterfeste Bekleidung – Wanderschuhe, Sonnenmütze, lange Hose und Pullover

Kosten: 20.- / Geschwister Fr. 15.-

Anmeldung: bis Mittwoch, 28. Mai, Telefon 033 821 13 84, info@waldkindergarten-tatatuck.ch
Teilnehmerzahl ist beschränkt!

Leitung: Marianne Tschan und Teresina Notaro, Waldkindergärtnerinnen

Versicherung ist Sache der Eltern!

Gesundheitsförderung und Prävention im Kindesalter

22. Mai 08 um 20.00 Uhr im Stadthaus Unterseen

Vortrag, Präsentation, Diskussion
Dieter May, Projektleiter Clever Club SFA
Marianne Tschan, Waldkindergärtnerin

An diesem Abend erfahren sie mehr zum Clever Club Projekt der sfa/ispa schweizerischen Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme. Das Clever Club Projekt wird seit fünf Jahren an verschiedenen Mittagstischen der deutschen Schweiz erfolgreich durchgeführt.

Spielen und lernen im Wald stärkt die Kinder und veranlagt in ihnen eine gute Gesundheitsbasis. Seit diesem Jahr werden nun im Waldkindergarten Tatatuck zusätzlich die Clever-Club Anregungen am Waldmittagstisch und im Waldalltag alters- und walddemässig umgesetzt. In der «wie geht es mir/dir»-Runde und Gruppenspielen lernen die Kinder ihre Gefühle und Bedürfnisse wahrnehmen, das Selbstwertgefühl der Kinder wird gestärkt und ein gesunder Umgang mit schwierigen Alltagssituationen gefördert.

«Ausgrenzung», «Mobbing» und «Gewalt» sind Themen, die Eltern, Lehrpersonen, Mittagstisch-BetreuerInnen,... uns alle angehen. Lassen Sie sich deshalb diesen Abend nicht entgehen!



unterstützt durch den BärnerJugendTag



Singen, lachen, springen, spüren, riechen,...
bei jedem Wetter draussen spielen!

Besuchervormittag

16. Mai 2008 von 8.30 bis 12.00 Uhr

Sie erleben unseren Waldalltag direkt mit und erhalten Antworten auf Ihre Fragen.

Anmeldung und weitere Informationen:

Marianne Tschan, Telefon 033 821 13 84,
www.waldkindergarten-tatatuck.ch

Unser Angebot

Waldkindergarten ab 4 Jahren mit integrierter Waldspielgruppe ab 3 Jahren, offener Mittagstisch und Waldnachmittag auch für Schulkinder

Unterrichtszeiten:

Mo. und Do. 8.30 bis 12.00 Uhr

Di. 8.30 bis 14.00 und 16.00 Uhr

Fr. 8.30 bis 12.00/14.00 und 17.00 Uhr

Was kostet der Tatatuck?

Neue Beitragsregelung ab August 2008

Monatsbeiträge

Spielgruppe: Ihr Kind kommt 1 Halbtage pro Woche 95.- / 2 Halbtage 190.- / 3 Halbtage 285.- / Zuschlag: Mittagstisch 20.- pro Monat

Kindergarten: Ihr Kind kommt 4-5 Halbtage pro Woche: Beitragsregelung nach Einkommen – unterste Stufe 290.- / oberste Stufe 440.- Beitrag inkl. Mittagstisch
Zuschlag: 6. Halbtage 40.- pro Monat
Ein Halbtage = 3 1/2 Stunden Betreuungszeit

Waldnachmittag: Während der Schulzeit ist jeden Freitag von 13.30 bis 17.00 Uhr Waldnachmittag! Du kannst regelmässig jeden Freitag kommen oder ab und zu, so wie es dir gefällt. Kosten: 10er-Abo 200.-.

Waldmittagstisch: Für alle, die schon früher kommen möchten, gibt es ab 11.30 bis 14.00 Uhr den freitags Waldmittagstisch in Zusammenarbeit mit dem Clever-Club – ein Projekt der Stiftung SFA.

Kosten: 10er-Abo 70.-. Anmeldung und Infos: 033 821 13 84, Marianne Tschan



Offene Praktikumsstelle!

Ab August 2008 suchen wir einen neuen Praktikanten oder eine Praktikantin. Du willst dich in die Welt der Kinder einlassen, bist wetterfest und naturverbunden. Die Stelle eignet sich insbesondere für angehende PH-StudentInnen und an Pädagogik Interessierte. BewerberInnen melden sich bitte bei Marianne Tschan, 033 821 13 84, info@waldkindergarten-tatatuck.ch



BEO-Storen
Sonnenschutz
Wetterschutz

Gelenkarmmarkisen • Wintergartenbeschattungen •
Frei stehende Anlagen • Pergola-Glasdachsysteme
• Stoff-Neubezüge • Plissee-Innenbeschattung •
Aluminium-Fensterladen

BEO-Storen GmbH, Kirchgasse 48, 3812 Wilderswil
Telefon 033 821 20 13, Mobil 079 656 79 92

Elektroinstallationen und mehr!



AHB elektro ag
Elektro und Telematik
Hauptstrasse 9
3706 Leissigen
Telefon 033 847 01 35
info@ahbelektro.ch

Leissigen
Matten
Lützelflüh

Schlosskonzerte Spiez

Mai 2008

Mittwoch, 7.5.2008, 16 Uhr

KinderKonzert: Das schönste Lied

Denise Fischer, Flöten; Rafael Rütli, Klavier
Res Liebi, Erzähler und Mime

Freitag, 9.5.2008, 20 Uhr

Eine Affäre (Frédéric Chopin und George Sand)

Stefano Rover und Keiko Nakayama, Piano
Susanne Reuter, Sprecherin

Donnerstag, 15.5.2008, 20 Uhr

GeschwisterLiebe

Daria Zappa, Violine; Mattia Zappa, Violoncello

Freitag, 16.5.2008, 20 Uhr

JazzSoirée

Echoes of Swing aus München

Sonntag, 18.5.2008, 17 Uhr

FrauenLiebe

Daniela Eaton-Freiburghaus, Sopran;
Peter Baur, Klavier

Freitag, 23.5.2008, 20 Uhr

Wollust und Wohlklang

Christian Hostettler, Laute;
Franziskus Abgottspon, Sprecher

Samstag, 31.5.2008, 20 Uhr

Liebesfreud und Liebesleid

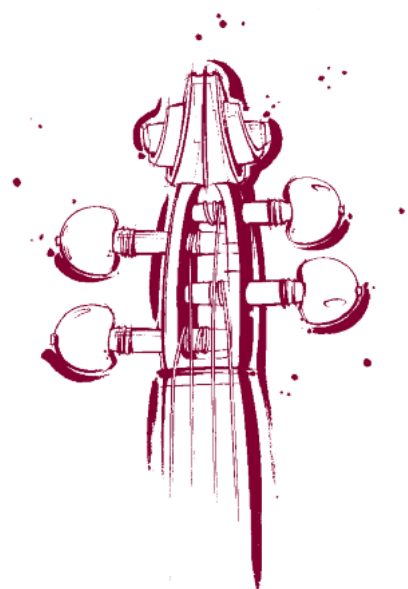
Ilios-Streichquartett

Vorverkauf:

ZIMMERMANN AG Spiez

Telefon 033 654 84 00

www.schlosskonzerte-spiez.ch



Alles Neu...

Alles Neu macht der Mai und das alle Jahre wieder mit schöner Regelmässigkeit.

Das erste Grün wird dunkler und die Blumen duften, da macht es doch gleich doppelt Freude sich mit seinem Hund auf Tour zu begeben. Und nun kommt es: Das ABER!

Leider sind nicht alle Hundeführer/innen so aufmerksam mit ihren Hunden wie man sollte. Nicht alle Hunde haben den Appell so im Griff wie er sein sollte: Rufen und der Hund kehrt um. Aus diesem Grund gibt es einige Gesetze, welche für alle Hundeführer/innen gelten. Dies unabhängig in welchem Kanton man wohnt.

Kein Hund soll auf dem Spaziergang Leute belästigen, nicht jeder mag Hunde. Darum bei Begegnungen Hund anleinen.

Die Leinenpflicht gilt überall im Wald in den Monaten Mai und Juni. Bodenbrütende Vögel lassen ihre Brut im Stich wenn sie von Hunden gestört werden. Weiter gilt Leinepflicht überall dort wo sie signalisiert ist.

Auch das Thema Hundekot wird jetzt wo die Kühe wieder auf der Weide sind aktueller. Auch wir haben gerne sauberes Essen und die Kühe möchten ihr Gras auch lieber ohne Kot drin fressen. Darum aus Rücksicht gegenüber den Bauern, Kot aufsammeln

und wenn die Wiese wieder gemäht ist, hat auch der Bauer nichts dagegen, wenn der Hund mal darüber rennt. Ein höfliches Miteinander macht das Leben für alle einfacher.

In vielen Kantonen gibt es eine Bewilligungspflicht für verschiedene Hunderassen. Der Kanton BS kennt dies schon länger, auch BL seit ein paar Jahren. Im Kanton SO braucht es für folgende Rassen oder einem Mischling aus den Rassen eine Bewilligungspflicht des Veterinärarnamtes: Bullterrier, Staffordshire Bull Terrier, American Staffordshire Terrier, American Pit Bull Terrier, Rottweiler, Dobermann, Dogo Argentino und Fila Brasileiro. Möchte man eine dieser Rassen züchten, braucht es auch dazu eine Bewilligung des Veterinärarnamtes.

Die Kantone GE, VS und ZH haben zum Teil Rasseverbote und Vorschriften betreffend Hundeerziehungskursen. Bis jetzt gibt es das bei uns noch nicht in so strenger Form. Darum gilt für jeden Hundeführer/innen Rücksichtnahme auf die Menschen, Natur und die Umgebung.

In diesem Sinne, viel Vergnügen auf dem Frühlings-spaziergang.

Auskunft zum Thema Hund oder bei Verhaltensproblemen erhalten Sie jederzeit bei: **Beatrice Michel, 078 723 28 24, www.wolfshunde.ch**

Tiere suchen ein Zuhause



Katze Aimy

- schwarz
- kastriert
- ca. 8 Monate alt

Aimy ist eine liebe und verspielte Katze. Anfangs ist sie etwas zurückhaltend, fasst aber bald Vertrauen, wenn sie jemanden kennt. Sie ist sehr sozial gegenüber anderen Katzen. Sie wäre auch als Zweitkatze geeignet. Hunde und kleine Kinder ist sie nicht gewöhnt. Ein ruhiger Haushalt mit Auslauf ins Grüne wäre ideal.



Junge Kätzchen

- ca. 10 bis 12 Wochen alt

Ab Mai/Juni sind wieder verschiedene junge Kätzchen abzugeben. Als reine Wohnungskatzen werden sie nur zu zweit oder als Zweitkatze abgegeben; sie freuen sich aber auch über ein Zuhause mit Auslauf.

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichtstiere ein neues Zuhause. **BödeliInfo** stellt Ihnen in dieser Ausgabe Katze Aimy und zwei von vielen jungen Kätzchen vor, die auf ein neues Zuhause in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.

Weitere Katzen, die ein neues Zuhause suchen, finden Sie unter www.tierschutz-interlaken.ch. Alle Katzen sind leukosegetestet, entwurmt und geimpft, je nach Alter auch kastriert. Sie werden gegen einen Unkostenbeitrag abgegeben.

Bei Interesse melden Sie sich bei:

Katzenauffangstationen TSI

Gisela Hertig, Bönigen, Telefon 033 823 80 08

Gaby Wenger, Wilderswil, Telefon 079 705 08 75

Mehr Infos zu den Katzen unter www.tierschutz-interlaken.ch.

Das Fachgeschäft für Ihre Haustiere
an der Marktgasse 33

Finger

Gartenbedarf Zoohandlung

3800 Interlaken

Loona's Heimtierpflege

Rund um xund
für Chatz und Hund!

Ganzheitliche Pflege
Baden - Föhnen - Trimmen - Scheren
und Ernährungsberatung für Hunde
und Katzen

Verkauf von Tiernahrung (Belcando
und Leonardo) und Pflegeprodukten

Gratis Parkplätze vorhanden

Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schloss-
strasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05, 079 841 16 50

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30-12.00/13.30-18.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

3. Art Creative

Künstlerinnen und Künstler bei der Arbeit

2. - 4. Mai 2008 - Mattenhof, Interlaken



Vernissage: Freitag, 2. Mai, 18 Uhr

Öffnungszeiten: Freitag, 2. Mai 18-21 Uhr
Samstag, 3. Mai 11-18 Uhr
Sonntag, 4. Mai 11-17 Uhr
Eintritt frei.

im Hotel Mattenhof

Unsere Ausstellerinnen und Aussteller:

Heidi Dannigkeit, Ringgenberg: Seide
Brigitte Eigenheer, Iseltwald: Filzzwerge
Lisa Gerber, Thun: Acrylbilder
Peter Hablützel, Interlaken: Goldschmied,
Schmuck mit einheimischen Steinen
Heidi Imobersteg, Zweisimmen: Glückwunschkarten
Irene Istanto, Ringgenberg: Filzketten, Seife
Ingrid Kocher, Gwatt: Keramik
Paul Ming, Hofstetten: Drechslerarbeiten
Marie Schmocker, Thun: Glaskreationen und Taschen
Gabriela Schweizer-Mäder, Grosshöchstetten:
Pastellkreidebilder
Barbara Seiler, Bönigen: Scherenschnitte
Anne Steiner, Lauterbrunnen: Porzellanpuppen
Regina Thierstein, Meiringen: Weben
Claire van Garderen, Thun: Porzellanmalen
Therese Vetsch, Thun: Perlenschmuck
Walter von Weissenfluh, Faulensee: Eisenplastiken und
Skulpturen
Silvia Weber, Heimberg: Teddy-Bären
Marianne Wüthrich, Thun: Blumenfeen aus Filz, Flechten

Kennen Sie diesen Mann?

Zur Person: Er lebt in Ringgenberg, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Als Musikliebhaber ist er Finanzchef vom Jungfrau Music Festival.

Senden Sie bitte die **Lösung** mit Ihrer **Adresse** und **Telefonnummer** an:
Weber AG, Wettbewerb BodeliInfo,
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Oder senden Sie eine SMS mit dem Kennwort **inti** und dem **Nachnamen** der gesuchten Person (z.B. inti von allmen) sowie Ihrer **Adresse** an die Zielnummer 5555 (CHF 1.–/SMS)

Einsendeschluss: **Dienstag, 13. Mai 2008**



Wir verlosen 3x zwei Billette im Wert von je Fr. 50.– vom Jungfrau Music Festival.

Auflösung Wettbewerb April:

Ruth Eggli, Unterseen
Präsidentin Oberländer Chörli Interlaken

Herzliche Gratulation den Gewinnern:

Silvia Amacher, Goldswil
Ida Mühleemann, Bönigen

Die Auflösung und die Gewinner dieses Wettbewerbs finden Sie in der Juni-Ausgabe.

Unterstützt wird der Wettbewerb durch:

 6 BRUNO'S pizza kurier 033 823 78 78	 ... für wohlige Fuess Praxis rund um die Fuess Fuesspfleg / Pedicure 3812 Wilderswil 079 315 51 31 Nathalie Fuhrer
---	---

Ideen aus dem Mai-Programm 2008

Rhetorik und Präsentationstechnik (Grundkenntnisse erforderlich)

www.vhs-zib.ch

Themen: Gesprächsvorbereitung/-durchführung – Kritikgespräche (halten und erhalten) – Anwendung von Hilfsmitteln – Mein eigenes Gesprächsverhalten

Datum/Zeit: 3x, jeweils Mittwoch ab 7. Mai 2008
18.30–22.00 Uhr

Ort: Meiringen, Ausbildungszentrum SBS,
Zeughausstrasse 19

Preis: Fr. 230.–

Fragen die sich rund um die Pensionierung stellen

Nach der Pensionierung ist vieles anders. Bereiten Sie sich bewusst und gezielt darauf vor.

Themen: Aktivitäten – Beziehungsnetz – Vorsorge – Ehe- und Erbrecht – und vieles mehr

Datum/Zeit: 4x, jeweils Mittwoch ab 7. Mai 2008
18.45–21.15 Uhr

Ort: Meiringen, Kirchgemeindehaus,
Kirchgasse 19

Preis: Ehepaare Fr. 450.– /
Einzelperson Fr. 300.–

... ich will es wissen



Jungfrau Music Festival
Groupe Mutuel

Einmalige Musikerlebnisse
www.jungfrau-music-festival.ch

04.07.2008, 20.00 Uhr, Schadausaal Thun
Big Band des Hessischen Rundfunks (D)

09.07.2008, 20.00 Uhr, Kursaal Interlaken
Texas Wind Ensemble (USA)
Leitung: Jerry Junkin

10.07.2008, 20.00 Uhr, Kursaal Interlaken
Percussion Live mit: QuadDrums (CH) und
Crescendo Percussion Ensemble (NL)

12.07.2008, 20.00 Uhr, Kursaal Interlaken
Swiss Army Concert Band
Leitung: Major Christoph Walter

Für Informationen: Tel. 033 821 21 15, www.jungfrau-music-festival.ch
Kartenbestellungen über Tel. 0848 38 38 00 oder www.beo-tickets.ch

Strasse in Inter-laken	▼	Gde. oberh. Inter-laken	▼	Artist. schöpf. Per-son	▼	span. Dichter † 1979	Tokajer wein	▼	Berg in Ungarn	▼	An-fän-gerin	▼	Pseu-donym von Dickens	▼	Radio-sende-raum	
▶			▼						1		Wind-richtung	▶			Ball-sport-gelän-de	
Land-wirt	▶						Trense und Kan-dare	▶							▼	
Kurz. von Bern-hard		per-sönl. Für-wort	▶			Erheb. bei Inter-laken	▶					ehem. Name von Tokio	▶		9	
▶											Kette von Wild-gänsen	▶	elek-tron. Rech-ner	▼	franz: er	▶
Plasti-lin		Adj. als Bei-fügung	▼		... Mu-seum in Interl.											
▶			▼								Signal-anlage	▶	Kiefern-art		sächl. Für-wort	
Roh-wolle des Schafs	Ge-wandt-heit	▶										7		▼	▼	
▶											Stadt in Italien	▶				
weibl. Nutzt-ier	ital: drei	▶													20. Buch-stabe	▶
▶																2
											engl: Spass	▶			kleine Rech-nung	
Coupe, Sopra-nistin	▶		▼			lat: Fläche	dän. Sagen-heid	▼	Erb-faktor		Zufluss zum Arno			▼	engl: Fieder-maus	
Natur-wissen-schaft-ler	Papst-krone	▶				▼	Mär-chen-riese	▶	▼		▼		Fluss in Sibirien	▶	▼	
▶														Frauen-name	▶	
Initial. von Niet-sche	▶			Teil der Bundes-versamm-lung	▶											8



Der Treffpunkt in Interlaken...

Täglich geöffnet
Herzlich willkommen!



RESTAURANT & BAR & TERRASSE
Höheweg 115 - 3800 Interlaken
☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER



Veranstaltungen Mai

Interlaken, Matten und Unterseen

Die **Veranstaltungsdaten** können für die **Ausgabe Juni 2008 bis Dienstag, 13. Mai 2008** an folgende Adresse gesendet werden: **Interlaken Tourismus, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, E-Mail: mail@interlakentourism.ch, www.interlakentourism.ch**

- 1.5. **Tanznachmittag für Senioren mit Thomas aus Oesterreich.**
14:00–19:00, Casino Kursaal Interlaken, Eingang Aareseite.
- 1.5. **Unterhaltung mit den Dorfbrunne-Jutzer Habkern.**
Ab 17:00, Dorfbrunne-Jutzer Habkern. Ab 20:00, Christoph Häni – Herm. Zurbuchen. Im Restaurant Aarburg, Unterseen. Eintritt frei.
- 1.–3.5. / 9.–11.5. **Unterhaltung mit dem Trio Annetta Zehnder.**
Täglich, 18:30–20:00 und ab 21:30 bis Mitternacht. In der Victoria Bar, Hotel Victoria-Jungfrau.
- 3.5. **Grosses Jodlerkonzert.**
Es wirken mit: Jodlerklub Heimelig, NW / Jodlerklub Horn, AG / Jodlerklub Alpenrösl, Münsingen / Jodlerklub Echo vom Bärgli, FR / Saumchörli Herisau AR / Alphornggruppe Jungfrau / Ländler-Trio Blatti/Wirth / Oberländerchörli. Organisation: Oberländer Chörli Interlaken. 20:00, Aula Sekundar-schule Interlaken. Vorverkauf: A. Lüthi, Tel. 033 822 58 33, Email: a.luetli@quicknet.ch oder www.beo-tickets.ch Vorverkaufsstellen.
- 4.5. **Jodlertreffen der Jungfrau-Region.**
09:30–16:00, Jodlertreffen mit Jodlerklubs, Chinderchörli, Alphornbläsern/Fahnenschwinger aus der Region. Ort: Aula Sek. Schule Interlaken.
- 3.5.–1.6. **Stedtlittheater'08: «Scherz beiseite» oder «Ein Mord ist angekündigt» von Agathe Christie.**
Ein spannender Krimi mit Miss Marple. Aufführungen am 3.5., 7.5., 9.5., 15.5., 16.5., 17.5., 24.5., 27.5., 30.5., 31.5., 1.6. Jeweils um 20:00, ausser So. 1.6., 17:00. Im Stadtkeller Unterseen, Stadt-hausplatz. Vorverkauf: Dropa Drogerie, Unterseen, Tel. 033 826 40 40.
- 4.5. **Konzert «Lieder und Duette».**
Mit Tabea Stettler und Ursula Krall (Sopran) und Beatrice Schild (Klavier). Thema: Im Wald und auf der Heide. 15:00, Zentrum Artos, Interlaken. Eintritt frei, Kollekte.
- 6.5. **«Spätlese» – Lese- und Unterhaltungsschiff auf dem Brienersee.**
Berndeutsche Geschichten und Sagen, umrahmt von musikalischer Unterhaltung. Schiffsstation Interlaken Ost ab 14:15, zurück 17:15.
- 7.+ 28.5. **Zauberlaterne-Vorstellung: Filmklub für Kinder von der 1. – 6. Klasse.**
Beginn 14:00. Einschreibung: Jugendarbeit Bödeli, Unterseen, jeweils Mittwoch, 09:00–11:00, Infotel: 033 823 46 09 oder 30 Min. vor der Vorstellung im Kino Rex.
- 7.+14.5. **Energietage «e:days powered by IB!».**
Jeweils, 08:00–17:00: Vorträge, Exkursionen, Workshops zu Themen wie Photovoltaik, Brennstoff-

Knobeln Sie mit! Wir verlosen zwei Gutscheine im Wert von je CHF 100.– vom Restaurant Des Alpes in Interlaken.

Talon einsenden an Weber AG, Kreuzworträtsel BödeliInfo, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt. Oder senden Sie eine SMS mit dem Kennwort **inti** und dem **Lösungswort** sowie Ihrer **Adresse** an die Zielnummer 5555 (CHF 1.–/SMS).

Teilnahmeschluss: **Dienstag, 13. Mai 2008**

Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Wir wünschen viel Spass!

Die Gewinner der letzten Ausgabe sind:

Adrian Isler, Matten

Heinz Gysi, Bönigen

Das Lösungswort lautete: PIZZA

Das Lösungswort lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Name/Vorname

Adresse

PLZ/Ort



indian dinner cruise

AUF DEM BRIENZERSEE, MAI – JUNI 2008

SUPPORTED BY



KOMBINIEREN SIE ABENDS EINE IDYLLISCHE SCHIFFFAHRT AUF DEM BRIENZERSEE MIT ZAHLREICHEN KÖSTLICHKEITEN EINES INDISCHEN BUFFETS. ATEMBERAUBENDE AUSSICHTEN, TÜRKISFARBENES WASSER, DER GIESSBACH WASSERFALL, BERGGIPFEL, VORBEI AN TYPISCH SCHWEIZERISCHEN DÖRFERN – ALL DIES UND MEHR TRÄGT ZUM SPEZIELLEN AMBIENTE EINER ABENDRUNDFAHRT AUF DEM BRIENZERSEE BEI. ALS KULINARISCHES HIGHLIGHT FINDEN SIE AN BÖRD EIN KLEINES, SCHMACKHAFTES BUFFET MIT VEGETARISCHEN UND NICHT-VEGETARISCHEN SPEZIALITÄTEN AUS DER INDISCHEN KÜCHE.

- Abfahrt** 19.30 Uhr, Schiffstation Interlaken Ost, (Rückkehr um 21.15 Uhr)
- Daten** Dienstag & Freitag, 2., 6., 9., 13., 16., 20., 23., 27., 30. Mai
Dienstag & Freitag, 3., 6., 10., 13., 17., 20., 24., 27. Juni
- Preis** CHF 55.00 Erwachsene, CHF 30.00 Kinder 6 – 12 Jahre (Kinder 0 – 5 Jahre gratis) (Inhaber Swiss Pass CHF 50.00 Erwachsene)
- Inbegriffen** Schifffahrt, kleines indisches Buffet. Getränke sind nicht im Preis inbegriffen.
- Tickets und Reservationen** Vorreservationen und Ticketkauf bis um 17.00 Uhr am Tag der Fahrt erforderlich. Reservationen sind fix und nicht retournierbar.

INFORMATION, RESERVATIONEN UND TICKETS
INTERLAKEN TOURISMUS
HÖHEWEG 37, POSTFACH 369
CH-3800 INTERLAKEN
TEL. +41 (0)33 826 53 00
FAX +41 (0)33 826 53 75
MAIL@INTERLAKENTOURISM.CH
WWW.INTERLAKEN.CH



VERANSTALTUNGSKALENDER

- zellen, Geothermie, Biogasanlagen, Windenergie etc. Kostenlos. Ort: Schulanlage BZI, Interlaken. Anmeldung: bzi-Sekretariat, Tel. 033 828 11 11.
- 9.5. **Jassen für Jedermann.**
13:45, Restaurant Bahnhof, gegenüber Westbahnhof.
- 10.5. **Volkstümliche Unterhaltung mit Aschi und Steff.**
Ab 20:00, Restaurant Aarburg, Unterseen. Eintritt frei.
- 11.5. **Muttertagskonzert der Jugendmusik und Stadtmusik Unterseen.**
15:00, Stadthausplatz Unterseen (bei schlechtem Witterung in der Kirche). Eintritt frei.
- 12.5. **Orgelkonzert mit André Stocker, Hochdorf.**
17:30, Röm.-kath. Kirche Interlaken.
- 12.5. **Schwingfest «Braui-Schwinget».**
mit bekannten Schwingern aus dem Berner Oberland und dem Emmental.
Organisation: Schwingklub Interlaken. 12:00, Areal Brauerei Rugenbräu, Matten.
- 13.5. **Diavortrag «Eine Schiffsfahrt auf der Wolga», von Moskau bis St. Petersburg».**
Mit Fotograf Vladimir Poperechenko aus der Ukraine. 15:00, Zentrum Artos, Interlaken.
Eintritt frei, Kollekte.
- 14.5. **«e:days powered by IBI». Refereat von Klimaforscher Thomas Stocker.**
zur globalen Klimaentwicklung. Anschliessend Diskussion mit lokalen Vertretern aus Wirtschaft, Tourismus und Politik. Kostenlos. 19:00–21:00, Schulanlage BZI, Ob. Bönigstrasse.
Anmeldung: bzi-Sekretariat, Tel. 033 828 11 11.
- 15.5. **«100 Jahre Harderbahn»: Aktion am Jubiläumstag.**
Retourfahrten zum Harder Kulm zum Preis von 1908. Weitere Infos unter www.jungfraubahn.ch
- 15.5. **Kochklasse mit VJ-Küchenchef Mike Wehrle.**
Thema «Leichte Sommerküche für Geist & Seele». Mit 5-Gang-Menü im Restaurant La Terrasse.
16:30 Kochkurs, 19:00 Abendessen. Im Victoria-Jungfrau Grand Hotel. Anmeldung: Tel. 033 828 28 28.
- 15.5. **Vortragskurs der Volkshochschule: «Die Humanitäre Hilfe des Bundes».**
Referent: Vertreter der Humanitären Hilfe des Bundes. 20:00, Aula Sekundarschule Interlaken.
- 16.5. **Grosser Markt in Interlaken-Unterseen.**
09:00–17:00, Marktgasse/Interlaken – Spielmatte/Unterseen.
- 16.5. **Volkstümliche Unterhaltung mit Gottlieb Gafner.**
Ab 15:00, Restaurant Aarburg, Unterseen. Eintritt frei.
- 17.5. **Volkstümliche Unterhaltung mit Beat Feuz.**
Ab 20:00, Restaurant Aarburg, Unterseen. Eintritt frei.
- 17.+18.5. **Konzert des Chors Frohsinn-Cäcilia mit Solisten + Orchester.**
«Messa di Gloria e Credo» von Gaetano Donizetti sowie «Laudate pueri» von Giovanni Battista Pergolesi. Leitung: Erich Roth. Sa, 20:15 / So, 17:00. In der Schlosskirche Interlaken. Vorverkauf: Expert Friedrich, Centralstr. 14/16, Tel. 033 822 33 36.

"Mosspink" das absolut ökologische Sofa

brühl

a+s design

möbel allenbach
hintergasse 17, 3110 münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch



MITTAGSLUNCH FÜR CHF 17.- IM RESTAURANT TAVERNE

VON MONTAG BIS FREITAG SERVIEREN WIR IHNEN
UNSERE FEINEN MITTAGSMENÜS. FLEISCH- ODER
VEGI-GERICHTE MIT VORSPEISE FÜR CHF 17.-.

MENÜPASS – JEDES 11. GERICHT GRATIS!
PROFITIEREN SIE VON UNSEREM MENÜPASS.
JEDES 11. GERICHT (TAGESMENÜ) SERVIEREN
WIR IHNEN GRATIS. KOMBINIERBAR
MIT DEM RESTAURANT DES ALPES.

LOTUS-CHINAKÜCHE
VON MITTWOCH BIS SONNTAG BEKOCHT SIE
UNSER CHINAKOCH «JACKIE» UND FREUT SICH
AUF IHREN BESUCH.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

RESTAURANT TAVERNE IM
HOTEL INTERLAKEN – HÖHEWEG 74 – 3800 INTERLAKEN
TEL. 033 826 68 68 – WWW.HOTELINTERLAKEN.CH

Schreinerhaus Hüsler Nest Info-Tage

Fr 2. Mai 16.00–20.00 Uhr
Sa 3. Mai 09.00–17.00 Uhr
So 4. Mai 11.00–15.00 Uhr



Willkommen Wettbewerb
beim Hüsler-Nest Partner in der Region

Beat Zaugg Florastrasse 9 Interlaken T 033 822 18 27
Di–Sa von 9–12 Uhr oder n. Vereinbarung schreinerhaus@tcnet.ch



Walter Steffen
Elektrische Installationen

Birkenweg 12
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 823 09 09

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 22.5. Vortragskurs Volkshochschule «Militärische Katastrophenhilfe» und Unterstützung Humanitäre Hilfeleistungen durch die Armee. Referent: Steiner Martin, Stv Chef Soforthilfe der Armee. 20:00, Aula Sekundarschule Interlaken. Abendkasse.
- 23.5. Spargel-Bufferet und musikalische Unterhaltung mit der Kapelle Delaquis. 18:15, Zentrum Artos, Interlaken. Anmeldung: Tel. 033 828 88 44.
- 24.5. Dinner Krimi «Elf kleine Fussballspieler und dann waren's nur noch zehn!» Offizieller EM-Krimi. Gäste helfen mit, den verstrickten Fall aufzuklären. Inkl. Apéro und 4-Gang Menü. 19:00, Hotel Metropole, Interlaken. Infos + Tickets unter www.dinnerkrimi.ch oder Hotel Metropole, Tel. 033 828 66 66.
- 28.5. Ganztagesausflug für Senioren aus Unterseen. Offeriert vom Verein Altersbetreuung Unterseen. Anmeldung bis 26.5., Tel. 033 822 80 66.
- 28.5. Bildvortrag «Im Reich der Fjorde» von Viviane Schwizer. über eine Norwegen-Reise. 20:00, Zentrum Artos, Interlaken. Eintritt frei.
- 31.5. Matten-Märt. 08:30–16:00, bei der Boss-Scheune in Matten.
- 31.5. VHS-Exkursion: Besichtigung Lötschberg Basistunnel. Fahrt nach Frutigen (individuell). Zeit: 13:45–16:15. Anmeldung: Volkshochschule bis 20.5., Tel. 033 826 02 90.
- 31.5. Konzert für Violoncello und Orchester a-moll aufgeführt vom Orchesterverein Interlaken. Sinfonie Nr. 4. Dirigent: Leonardo Muzii. Solistin: Imke Frank. 19:30, Casino Kursaal, Theatersaal. Vorverkauf: Droga Drogerie Günther Unterseen, Tel. 033 826 40 40.
- Mai Live-Konzert in der Brasserie 17. 1.5., «Blues Blend Band» / 8.5., «Blues Network» / 15.5., «Salsardiente», Latin Sound / 22.5., «Mikes Blues Express» / 29.5., «Pete Gavin Et The Blues Gang». Ab 21:00, Restaurant Brasserie 17, Rosenstr. 17. Eintritt frei.
- Mai Gartenkonzerte im Des Alpes. 5.5., 17:55, Steelband Oelwechsel. 9.5., 19:30, Drehorgel. 15.5., 19:30, Stadelörgeler. 16.5., 20:00, Bödeli Rasselbande. 22.5., 20:00, Morillon Big Band. 23.5., 20:00, Musikgesellschaft Krattigen. 29.5., 20:00, Jodlerklub Matten Et Alphornbläser. 30.5., 20:00, Thunersee Musikanten. Im Restaurant des Alpes, Höhweg. Eintritt frei.
- Jeden Di+Fr «Indian Dinner Cruise» – Abendrundfahrt auf dem Brienersee. Mit kleinem Buffet aus der indischen Küche. Schiffstation Interlaken Ost Abfahrt 19:30 / zurück 21:15. Anmeldung: bis spät. 17:00 bei Interlaken Tourismus, Höhweg 37, Tel. 033 826 53.
- Täglich Rundfahrten mit der Bödelibahn. Ab Haltestelle Höhweg, gegenüber Hotel Victoria-Jungfrau.
- 15.4.–15.10. Zinnfiguren-Ausstellung. Im Schloss Interlaken (Propstei). Darstellung der Welt- und Kulturgeschichte in Zinn. Offen: Di bis Fr, 14:00–17:00.
- 27.4.–19.10. SBB Historic Bahn-Treff, Nähe West-Bahnhof. Sonderausstellung 2008: «Eine Trouvaille von 1947», Remake der Ausstellung 100 Jahre Eisenbahn, 1847 bis 1947. Offen: Täglich, 11:00–17:00.
- 1.5.–12.10. Touristisches Regionalmuseum, Stadthausplatz Unterseen. Offen: täglich (ausser Mo), 14:00–17:00.

Änderungen vorbehalten

jost Gartenbau + Beratung
Gartenunterhalt
Ihr Garten liegt uns am Herzen
3806 Bönigen
Telefon 033 - 822 34 30
Telefax 033 - 822 34 75
Samuel Jost Natel 079 - 311 81 20

chartelade
karten – poster – geschenke

aarmühlestrasse 35 – 3800 interlaken
telefon 033 823 65 10

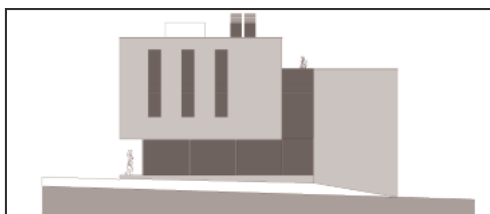
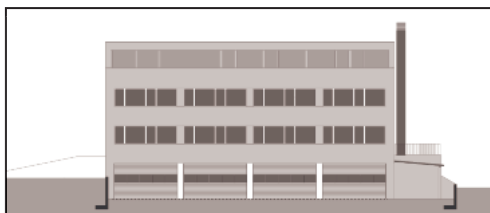
EINLADUNG ZUM TAG
DER OFFENEN TÜR

Willkommen

Entdecken Sie Samstag den 17. Mai 08,
die brandneue Welt von Inter-Kamin:
Von 10 bis 18 Uhr – jetzt am neuen
Standort in Unterseen:

Mit heissem Rahmenprogramm und
cooler Kinder-Unterhaltung, Präsen-
tationen, spannenden Wettbewerben
und kulinarischen Überraschungen:
Herzlich willkommen!

Mit Mitwirkung von Par Golf AG
und der HINTI GmbH



Inter•Kamin

... ganz Feuer und Flamme!